



Degerloch ist bereit für 2026

Degerloch hat im Jahr 2025 die Weichen
für die kommenden Jahre gestellt

- » **Rückblick:** Feste, Wahlen, Fusionen –
im Stadtbezirk war 2025 viel los
- » **Ausblick:** Menschen aus Degerloch lassen
uns an ihren Erwartungen für 2026 teilhaben
- » **Überblick:** Das neue Jahr startet mit viel Kultur –
das DJ zeigt Ihnen, was wo geboten ist



Colyn Heinze
Degerlochs Bezirksvorsteher
blickt zuversichtlich
auf die kommenden
Monate in Degerloch

Gartenpflege Stuttgart*Ihr Garten in guten Händen*

Unsere Leistungen können über die Pflegekasse nach § 45 SGB XI abgerechnet werden!

- Heckenrückschnitt
- Busch- & Strauchrückschnitt
- Obstbaumschnitt
- Laub- & Schnittgutentsorgung

☎ 0157 36 96 73 14 ✉ info@gartenpflege-stgt.de



Simone Harasek HIN und WEG

IHR SPEZIALIST FÜR ENTRÜMPELUNGEN UND HAUSHALTS-AUFLÖSUNGEN



Simone
Harasek

**Kostenlose Vorbesichtigung
sowie Beratung vor Ort**

Unterhäuser Str. 17 · 70597 Stuttgart (Degerloch)
Telefon: 0711 / 414 60 390 · Mobil: 0173 / 69 99 196
www.harasek-entsorgung.de

EINKAUFEN & GENIESSEN

in
Degerloch

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

- ✓ Damit Degerloch attraktiv bleibt
- ✓ Zum Erhalt von Handel, Gastronomie, Handwerk und Dienstleistung
- ✓ Vielseitiger, attraktiver Branchenmix
- ✓ Alles auf kurzen Wegen – mit persönlicher Beratung



Gewerbe- und Handelsverein
Degerloch e. V.



Ihr persönliches Fachgeschäft in Stuttgart

Mehr Lebensqualität
durch besseres Hören



Ihren **kostenfreien & unverbindlichen**
Termin vereinbaren Sie gerne telefonisch mit uns.



Anastasia Müller

Martin Schmidt

Bernd Keller

Tel.: 0711 24869643

Hörgeräte Schmidt & Keller GmbH

Dorotheenstraße 2 · 70173 Stuttgart
– Am Schillerplatz, neben der Markthalle –

Mo-Fr: 9.00 – 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
www.schmidtundkeller.de

Inhabergeführt & herstellerunabhängig

Polsterei **LINDNER** Große Stoff- und Lederauswahl

Wir polstern
Ihre Sitzmöbel!

0711 / 722 06 99

Große Falter Straße 31 · Stuttgart-Degerloch
info@lindner24.de · www.lindner24.de

Sichere Baumfällung in jeder Lage und Größe

stufenweises Baumabtragen - Klettertechnik -,
Wurzelrodung, Baum- und Heckenrückschnitt
• Gartenarbeiten, etc. Abtransport Festpreise!
Kostenl. Beratung!

Festpreise!

J. Kälberer (staatl. gepr. Forstwirt) • ☎ (0711) 69 82 41

Kaufe von privat

**Porzellan, Bleikristall, Sammeltassen, Hummelfiguren &
Wandteller, alte Musikinstrumente, Orientteppiche, Möbel,
Pelzmäntel, -jacken, -mützen & -stolen sowie hochwertige
Abendgarderobe & Handtaschen.**

Telefon 0162 4197355

Foto: grki/Thinkstock



2026: Jetzt gilt es



Barbara Scherer

Liebe Leute in Degerloch,

der **Sparhaushalt** der Stadt ist in aller Munde: Degerloch ist „mit einem blauen Auge davongekommen“. Bezirksvorsteher Colyn Heinze wählt diesen Satz nicht leichtfertig – und er trifft den Kern dessen, was viele gerade spüren: Die Zeiten, in denen der städtische Haushalt wie ein Selbstbedienungsladen wirkte, sind vorbei. Stuttgart spart. Und die Folgen reichen bis in die Stadtteile, bis in die Vereine, Schulen, freien Träger.

Dass Degerloch trotzdem vergleichsweise gut durch den Doppelhaushalt 2026/27 kommt, ist kein Zufall. Heinze verweist auf **engagierte Lokalpolitiker und Ehrenamtliche**: Da hat beispielsweise der **Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis** eine Petition für die künftige

neue Kita in der Ortsmitte auf die Beine gestellt. Das ist auch ein Hinweis darauf, dass ein Stadtbezirk nicht von Haushaltszahlen lebt, sondern von Menschen, die Verantwortung übernehmen. Degerloch hat in den vergangenen Jahren gezeigt, wie stark es sein kann, wenn viele an einem Strang ziehen. Genau dieser Gemein-sinn wird jetzt zur entscheidenden Ressource.



Foto: Ball

Die schlechten Nachrichten sind real. Die Sanierung des **Garnisonsschützenhauses**, die **Gedenkstele am Santiago-de-Chile-Platz** (Foto), die **verlängerten Fahrzeiten der U8?** Gestrichen. Auf der anderen Seite investiert die Stadt in Bildung mit der Finanzierung des **Neubaus auf dem Campus des Wilhelms-Gymnasiums** sowie in die Planungen für eine **neue Kita** im Zentrum. Der Satz „Das steht uns doch zu“ trägt nicht mehr automatisch. **Kommunalpolitik ist kein Wunschkonzert**. Eine Kommune kann nicht unbegrenzt Kredite aufnehmen, und es wäre naiv, so zu tun, als gäbe es bald wieder ein „Füllhorn voller Geld“. Wir müssen uns jetzt fragen, was wir wirklich brauchen. 2026 solle „ein Jahr des Schaffens“ werden, sagt Heinze. Es lenkt den Blick weg vom Mangel auf das, was möglich bleibt.

Der Stadtbezirk wird sich daran messen lassen müssen, wie er mit Einschränkungen umgeht: Mit Klage? Oder mit Haltung? Mit Rückzug? Oder mit Mitmachen? Mit dem Reflex, zuerst das eigene Bedürfnis nach vorn zu stellen – oder mit der Bereitschaft, das Ganze mitzudenken? Es ergibt wenig Sinn, jetzt Projekte gegeneinander aufzurechnen. Das spaltet nur und schwächt. Gemeinsinn heißt: nicht nur fragen, was ich bekomme, sondern auch, was ich beitragen kann. Degerloch hat oft gezeigt, wie viel möglich ist, wenn Menschen gestalten wollen. Jetzt braucht es genau diese Haltung – plus Realismus. 2026 wird das Jahr, in dem wir entscheiden, worauf wir uns konzentrieren. Und wie wir als Stadtbezirk miteinander umgehen, wenn es nicht für alles reicht. Vielleicht ist das die eigentliche Botschaft: Degerloch ist glimpflich davongekommen – aber das verpflichtet. Zu Disziplin, Optimismus – und einem **Gemeinsinn, der nicht nur in Festen sichtbar wird, sondern in Entscheidungen**.

AUS DEM INHALT

40 Jahre – 70 Jahre

Griechen im Grünen



Das Lokal „Griechen im Grünen“ im Luftbad feiert 40 Jahre Bestehen, und dessen Wirt Constantin Karras ist kürzlich 70 Jahre alt geworden.

Seite 4

Vorn dabei

Claudia Schemminger

Seit dem Ausscheiden von Ute Sänger aus dem Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis bearbeitet Claudia Schemminger deren Aufgabengebiet und ist nun auch die rechte Hand von Stefanie Konnerth.

Seite 6

Zukunftsschritte

AK Wärmewende

Der Arbeitskreis (AK) Wärmewende Degerloch hat kürzlich seine bisherigen und nächsten Schritte in Richtung der Zukunft des Heizens vorgestellt.

Seite 12

Geschenke verteilt

TuS Kids

TuS Kids hat dem SOS Kinderdorf Stuttgart vor Weihnachten Geschenkwünsche erfüllt.

Seite 14

Neuaustrichtung

Scorpions Stuttgart

Der Football-Verein stellt sich nach seiner Mitgliederversammlung unter neuer Leitung neu auf.

Seite 26

Titelfoto groß: ik

Titelfoto klein: Barbara Scherer



Unser ganzes Team für Ihre Immobilie

0711 40040110 giese-immobilien.de



LEUTE

Im Vorwärtsgang



Foto: TEC Waldau

Immer besser in Fahrt kommt die für den TEC Waldau startende Tennisspielerin **Emmy Müller**, die Ende letzten Jahres ihren 16. Geburtstag feierte. Zuletzt holte sie sich den Turniersieg bei einem Damenturnier an der Boris-Becker-Akademie in Hochheim bei Frankfurt. Dort schlug sie im Finale Julia Hillebrand vom TV Königstein in drei Sätzen. Genau so achtbar schlug sie sich bei den baden-württembergischen Meisterschaften der U 21-Klasse in Leimen. Dort unterlag sie erst im Halbfinale Delia Weinmann vom TC Tübingen in zwei Sätzen. In der deutschen Rangliste steht die in Möhringen wohnende Emmy Müller auf Platz 150, bei den U 18-Junioren auf Rang 22. Sie kommt aus einer ausgesprochenen Tennisfamilie, denn ihr Bruder Kent erhielt aufgrund seiner Erfolge ein Stipendium in Hawaii, und Vater Oliver Müller gehört dem Präsidium des TEC Waldau an. (gd)

Saxofon-Meister



Foto: ik

Der Degerlocher Saxofonist **Sebastian Lilienthal** präsentiert auf seiner Website ein Sax-Medley mit 33 bekannten Titeln in elf Minuten und acht Sekunden – vereint in einem Video. Der Musiker, den man für Events und private Anlässe buchen kann, pflegt 700 Musikstücke aus den Genres Pop, Evergreens, Soul/Funk und Jazz, ein Repertoire von Tischmusik bis Partysound in seinem Liederbuch. Seit 2003 spielt er bei Veranstaltungen, Hochzeiten und Geburtstagsfeiern. Insgesamt verzeichnet Lilienthal mehr als 1.100 Auftritte. Im Internet lassen sich auf seiner Homepage unter www.sebastian-lilienthal.de Hörproben und Videos von verschiedenen Musikstücken und Auftritten anklicken, anhören und anschauen. (ba)

Thema Schwimmkurse

» **Bezirksbeirat.** Am Dienstag, 20. Januar, 18 Uhr, findet im Bezirksrathaus die nächste öffentliche Sitzung des Bezirksbeirats statt. Dabei wird sich das Gremium zum Auftakt mit einer Änderung in der Besetzung des Bezirksbeirats beschäftigen. Anschließend haben wie immer Degerlocher Einwohnerinnen und Einwohner das Wort. Desweiteren stehen die Vorplanungen zur Hauptradroute 3 auf dem Königstraße



AUFGESCHNAPPT

„Geht mit Zuversicht ins neue Jahr, krempelt die Ärmel hoch und gestaltet Degerloch“

Unser Motto zum neuen Jahr angesichts der aktuellen Haushaltssituation in Stuttgart

an sowie der Antrag der FDP-Fraktion auf Öffnung des Lehrschwimmbeckens im Wilhelms-Gymnasium für gewerbliche

Anbieter und Vereine. Fragen und Anregungen aus dem Gremium schließen den öffentlichen Teil ab. (ba)



Constantin Karras, genannt Costas, ist der „Grieche im Grünen“.

Foto: Stephan Hutt

40 Jahre Grieche im Grünen

Es gibt viele prägende Lokale und Restaurants in Degerloch. Eines davon ist der „Grieche im Grünen“, der 40 Jahre Bestehen feiert, und dessen Wirt Constantin Karras kürzlich 70 Jahre alt geworden ist.



Griechische Skulptur Foto: Scherer

Die Gastronomie war schon immer der Traum von Constantin Karras. Und diesen Traum hat der junge Mann bereits im Jahr 1978 zu seinen Studentenzeiten gelebt, nämlich als Kellner im Restaurant Luftbad auf der Waldau – genau gegenüber der heutigen Wirkungsstätte. Im Dezember 1985 übernahm er zusammen mit seiner Frau Anastasia das Lokal mit 120 Plätzen und großem Biergarten, Schritt für Schritt wurde saniert, ausgebaut und die Außenfläche vergrößert. „Freude an der Arbeit lässt das Werk trefflich geraten“ – diese Weisheit stammt zwar nicht von „Costa“, wie er von allen genannt wird, sondern von dem griechischen Philosophen Aristoteles. Es ist aber für den leidenschaftlichen Gastronomen, der am 10.

Januar seinen 70. Geburtstag feierte, und seine Familie Motivation und Berufung zugleich. Seit 40 Jahren verwöhnen nun Costas und Anastasia Karras ihre Gäste mit vorwiegend griechischen Spezialitäten. Besonders stolz sind die beiden, für die ihr Sohn Pedro seit vielen Jahren zu einem wichtigen Partner geworden ist, auf den gepflegten Biergarten mit seinen 340 Plätzen. Das Open-Air-Ambiente mit seinem farbenprächtigen Blumenmix und den griechischen Skulpturen genießen Gäste aus nah und fern, darunter auch immer wieder bekannte Persönlichkeiten wie Stuttgarts Oberbürgermeister Frank Nopper. 40 Jahre „Der Grieche im Grünen“ – diese Geschichte ist noch längst nicht auserzählt. (red/ba)

Handwerk in Degerloch



Beratung für Heizung, PV und Klima-
anlagen inkl. Förderung und Vorgaben

BÄDER • HEIZUNG • ELEKTRO

Tränkestraße 20 • 70597 Stuttgart-Degerloch
TEL. 0711/782715-00 • MAIL kontakt@raff-sanitaer.de
www.raff-sanitaer.de



Telefon 0711 724326
www.schlosserei-goeller.de

Hochbau, Tiefbau, Holzbau, Anbau, Umbau



Der Turm wäre heute gerade. Aber Gauder baut leider erst seit 1903.



J. GAUDER
BAUUNTERNEHMUNG

Tränkestraße 26
Tel.: 0711/ 72 80 631 www.GauderBAU.de

70597 Stuttgart
Fax.: 0711/ 72 80 798
gauderbau@gmx.de





seit 1841

Schreinerei
Möbelrestaurierungen
Gebrüder Erich u. Walter

Wais

Julius-Hölder-Str. 22 Tel. 0711/ 7280848
70597 Stuttgart-Degerloch schreinerei.wais@yahoo.de



Informieren Sie sich auch über unseren Wohlfühl- und Wellness-Bereich

Über 75 Jahre Erfahrung



- Sanitäre Anlagen
- Zentralheizungsbau
- Lüftungsbau
- Gießanlagen und Regenwassernutzung
- Badkomplettrenovierungen aus einer Hand
- Bauflaschnerei und Blitzschutz
- Komplettkundendienst

Große Falterstraße 26 • Stuttgart-Degerloch
Telefon 0711-76 96 21 0 • Fax 0711-76 96 21 11
info@adis-haustechnik.de • www.adis-haustechnik.de

weinmann

**Sanitärtechnik
Blechbearbeitung
Gasheizungen
Solaranlagen
mit Flüssiggas-Abhollager**

Volker Weinmann
Julius-Hölder-Straße 52
70597 Stuttgart-Degerloch
Telefon 07 11 / 7 22 27 56

Elektro Mader

Elektroinstallationen



70597 Stuttgart-Degerloch
Telefon 07 11 / 76 33 33 • info@elektromader.de

Leistungsstark und kompetent

Mitglieder im Gewerbe- und Handelsverein Degerloch

LEUTE

Gestalter



Foto: Reiser

Am zweiten Weihnachtstag ist der Degerlocher Architekt **Jörg Aldinger** wie es heißt, nach langer Krankheit gestorben. Aldinger, ein international anerkannter Städteplaner, hat mit den Architekten Dirk Herker und Thomas Strähle die Sozietät Aldinger Architekten Planungsgesellschaft mbH mit rund 20 Mitarbeitern gegründet, das Büro befindet sich in der Großen Falterstraße in Degerloch. Jörg Aldinger war Mitglied im Bund Deutscher Architekten (BDA) und Fachpreisrichter. Er lehrte als Professor für Energieoptimiertes Bauen und Entwerfen an der Hochschule Biberach, war auch Gastprofessor an der California State Polytechnic University in Los Angeles und Dekan der Fakultät Architektur und Gebäudeklimatik an der Hochschule Biberach. Sein Büro nimmt regelmäßig an internationalen Architekturwettbewerben teil und erstellt Gutachten zu Themen wie Nachhaltigkeit. (ba)

Projektleiterin



Foto: privat

Sie arbeitet bereits seit zwei Jahren beim Bürgerverein Degerlocher Frauenkreis, vor Kurzem hat **Claudia Schemminger** das Aufgabengebiet von Ute Sängler, die altersbedingt ausgeschieden ist, übernommen. Die 39-jährige gelernte Hotelfachfrau ist die rechte Hand von Geschäftsführerin Stefanie Konnerth, sie bearbeitet das Kursprogramm, koordiniert Kursteilnehmer und Dozenten und leitet Projekte auch im Zusammenhang mit dem aktuellen Jubiläumsjahr. Schemminger, die verheiratet und Mutter zweier Töchter ist, lebt in Möhringen. Sie schätzt ihre abwechslungsreiche Arbeit. „Ich habe jeden Tag mit den unterschiedlichsten Menschen und Fragen zu tun. Das ist ungemein reizvoll und spannend“, sagt Schemminger. (ba)

Glimpflich davongekommen

Im Gespräch mit Barbara Scherer vom Degerloch Journal spricht Bezirksvorsteher Colyn Heinze von 2026 als „Jahr des Anpackens“. Auf das vergangene Jahr schaut Heinze bei vielen Herausforderungen trotzdem zufrieden zurück.

DJ: Schauen Sie zufrieden auf 2025 zurück?

Colyn Heinze: Das tue ich, wir hatten ein Jahr voller gemeinschaftsfördernder Events wie den Degerlocher Weihnachtswochen und der Veranstaltungen auf der Neuen Agnes – Aktivitäten, bei denen mehr als 70 Institutionen und knapp 10.000 Gäste beteiligt waren. Das zeigt das gute Zusammenspiel von Menschen, die etwas mitgestalten wollen, und von Menschen, die ebendies dann nutzen wollen.

DJ: Das hatte sich ja bereits im Jahr 2024 angedeutet, als diese Steine ins Rollen gebracht wurden.

Heinze: Ja, für mich zeigt das den Wunsch der Degerlocher, sich zu begegnen und zu gestalten. Diese besondere Haltung der Degerlocher wird in diesem Jahr umso wichtiger werden.

DJ: Sie spielen auf den Doppelhaushalt an, der kürzlich verabschiedet wurde?

Heinze: Der Sparhaushalt, den die Stadt Stuttgart verabschiedet hat, beeinflusst unsere Lebensrealität, auch hier in Degerloch. Doch das kam ja alles nicht plötzlich: Es gab ein Erwachen auf Raten. Der extreme Einbruch der Gewerbesteuer zum Beispiel hat uns vor Augen geführt, dass die Zeiten des nicht enden wollenen finanziellen Füllhorns vorbei sind. Und eine Kommune kann nicht unbegrenzt Kredite aufnehmen, um solche und weitere Entwicklungen auszugleichen. Dennoch muss ich insistieren: Bei allen schlechten Nachrichten dürfen wir aber unsere positive Grundhaltung nicht verlieren.

DJ: Wie meinen Sie das?

Heinze: Ganz klar: Degerloch ist mit einem blauen Auge davongekommen – auch dank engagierter Lokalpolitik und Bürgerschaft. Eine positive Nachricht für mich ist, dass der Erweiterungsbau des Wilhelms-Gymnasiums im Haushalt eingeplant ist, das war nicht unbedingt zu erwarten. Und Degerloch erhält 250.000 Euro für die „Neue Mitte“, das versetzt uns in die Lage, die Planungen für Kita und Bürgerhaus weiter voranzutreiben. Das Gazi-Stadion wird seine neue Gegentribüne erhalten. Die Mittel für das Verkehrskonzept konnten übertragen werden.

DJ: Die negativen Nachrichten?

Heinze: Die fest eingeplante Sanierung des Garnisonsschützenhauses wird auf den nächsten Doppelhaushalt geschoben. Das ist insbesondere für den engagierten Verein bedauerlich. Außerdem wird die Finanzierung der Gedenkstele für die Opfer der chilenischen Militärdiktatur am Santiago-de-Chile-Platz nicht unterstützt. Auch die so stark geforderten verlängerten Fahrzeiten der U 8 werden in den kommenden fünf Jahren nicht kommen.

DJ: Wie sieht es künftig mit dem Bezirksbudget aus?

Heinze: Das bleibt uns in der gewohnten Höhe mit einer Summe von rund 39.000 Euro erhalten. Es war meinen Amtskollegen und mir sehr wichtig, dass dieses Instrument für die lokale Versorgung und Förderung vor Ort erhalten bleibt. Schließlich werden auch Vereine, aber auch freie Träger in den einzelnen Bezirken künftig von Kürzungen in der Breite betroffen sein.

DJ: Wie wird Degerloch mit diesen Einschränkungen umgehen?

Heinze: Wir müssen pragmatisch und realitätsorientiert arbeiten, uns noch stärker disziplinieren, uns konzentrieren und nicht verzetteln. Wir machen lieber zwei Projekte fertig, als dass wir fünf



Colyn Heinze

Foto: Scherer

beginnen und im Verlauf einstampfen müssen.

DJ: Also nicht klagen, sondern anpacken?

Heinze: So ungefähr. 2026 wird ein Jahr des Schaffens. Abgesehen vom Monetären gibt es viele Möglichkeiten, Mehrwert zu schaffen. Unsere Stärken sehen wir in der Vernetzung, der Kommunikation, des Lotsens, der Verwaltungsvereinfachung – dadurch lässt sich vieles auffangen. Degerloch besticht durch Gemeinsinn – unser stärkstes Pfund.

DJ: Was kommt noch im Jahr?

Heinze: Die ersten Monate stehen im Zeichen der Landtagswahl am 8. März – wir haben bereits genügend Wahlhelfer. Weitere Events auf dem Agnes-Kneher-Platz werden folgen, der Degerlocher Sommer findet wieder statt. Die Prüfung der Ausweitung von Tempo 30 wird uns beschäftigen, die Kirche Mariä Himmelfahrt wird ihre Renovierungsarbeiten beenden und vieles weiteres mehr.

DJ: Was freut Sie persönlich?

Heinze: Ich freue mich, dass wir wieder ein attraktives Café im Berolinahaus haben werden, ich freue mich über unseren funktionalen Handel, über die starke Beteiligung der Jugend. Ich freue mich über weitere Ideen für die Belebung unseres Bezirksrathauses. Mit dem Wunsch des Aufstiegs der Stuttgarter Kickers setze ich dieses Jahr mal aus, vielleicht klappt es ja dann (lacht).

Handwerk in Degerloch

Powered by Burkhardt!

Burkhardt Haustechnik + Burkhardt Elektrotechnik = die optimale Lösung in Ihrem Wohlfühl-Zuhause für Wasser, Wärme und die nötige Power an den richtigen Stellen.

Reutlinger Straße 11
70597 Stuttgart-Degerloch
Filiale: Filderstraße 59
70771 LE-Musberg
Telefon 0711 719187-0
burkhardt-haustechnik.de



- HAUSTECHNIK
- ELEKTROTECHNIK
- FLASCHNEREI
- KUNDENDIENST

burkhardt
GmbH

Neue Fenster für Ihr Zuhause

Behaglich wohnen im Winter



SEIT 1906
F R E C H
FENSTER & GLASEREI

70597 S - Degerloch
07 11 - 76 07 66

www.glaserei-frech.de

Planung, Gestaltung und Pflege von Hausgärten

Garten- und Landschaftsbau



**Ralf und Justin
Götz**
Gärtnermeister

Häusleweg 11 · 70597 S-Hoffeld
☎ 0711 710747 · 📠 0171 4393091
gaertnergoetz@t-online

**Wenn es draußen
kalt ist, sollte
es drinnen umso
gemütlicher
sein.**



GIESE

RENOVIEREN MIT SYSTEM

+49 0711 7676055

giese-stuttgart.de



Seit 50 Jahren in Degerloch

ELEKTRO-HARAK

Elektroinstallationen • Sat- und Antennenanlagen
Sprechanlagen • Photovoltaik-/Solar-Anlagen
Netzwerktechnik • E-Check

Reutlinger Straße 129 70597 Stuttgart-Degerloch
Telefon 76 44 18 Telefax 765 32 07 E-Mail: info@elektro-harak.de



Metzger seit 1954

Seit 1954 stehen wir als Familienbetrieb für das klassische Metzgerhandwerk im besten Sinn: Wir betreiben einen eigenen Schlachthof und eine eigene Produktion und freuen uns sehr über die positive Resonanz in Stuttgarts schönster Einkaufsstraße.

Biofleisch, Angebote & Mittagstisch: metzgerei-haefele.de

Wir haben durchgehend und auch montags bis 18 Uhr geöffnet. Samstags bis 13 Uhr. Barzahlung natürlich auch möglich.

eigene Schlachtung **eigene Herstellung**

Schöne
Bäder

Wohlige
Wärme



D + S ROCKENSTEIN

SANITÄR-/HEIZUNGSTECHNIK
Meisterbetrieb

☎ 0711/765 32 24



**Fachbetrieb
der
Innung**

*Ihr Installateur
... mit dem R-Service
Rundum-Service
seit 1993*

Gomaringer Str. 4a 70597 Stuttgart
www.rockenstein-sanitaer.de

Gute Gründe sich für uns zu entscheiden:

- kurze Wege
- fachkundige Beratung
- freundliche Bedienung
- bester Service vor Ort ...



Mitglieder im Gewerbe- und Handelsverein Degerloch

Februar



Januar

Rückblick 2025

März



Januar

» Zur Freude der Degerlocher zieht im **Gasthaus Ritter** am Albplatz wieder Gastronomie ein: Systemgastronom **L'Osteria** bereitet in der offenen Küche schwerpunktmäßig Pizzen und Pasta-Gerichte zu. Radfahrende sollen künftig auf dem **Königstraße** bevorzugt werden.

Februar

» **Jürgen Möck**, der Degerlocher Diakon, der die Degerlocher **Waldheim-Freizeiten** prägte, gibt seinen Abschied bekannt. Die Kirche sucht eine Person zur Nachfolge. Auch in Degerloch herrscht **Wahlkampf**, die Kandidaten stellen sich vor, der neu gewählte **Jugendrat** trifft sich zur konstituierenden Sitzung.

März

» Der Musiker **Waldo Weathers**, der lange in Degerloch gewohnt und den Kiosk am Fernsehturm betrieben hat, feiert seinen 75. Geburtstag. Die **Nachbarschaftswerkstätten in Hoffeld** nehmen ihre Arbeit auf. Die Degerlocher Kandi-

daten **Simone Fischer** (Die Grünen) und **Luigi Pantisano** (Die Linke) ziehen in den Bundestag ein. Der Degerlocher **Rennfahrer Robin Renz** steigt nach einer Pause wieder in seinen Boliden ein und begibt sich auf die Rennpiste. Die Bauarbeiten auf dem **buddhistischen Friedhof als ein Teil** des Dornhaldenfriedhofs sind abgeschlossen.

April

» Die **Turn- und Spielgemeinschaft Stuttgart** (TSG) und der **Luftbad-Verein Stuttgart** wollen fusionieren. **Paulina Krüger de Schaal** ist die neue Geschäftsführerin des Weltladens in Degerloch. Der Verein **Degerloch hilft** feiert sein 25. Jubiläum. Mit seiner Aktion Degerlocher Weihnachtshilfe hat er mehr als eine Million Euro eingenommen. Die **Rampe zur B 27** ist fertiggestellt und nutzbar. Ein eineinhalb Kilometer langer **Rundweg auf der Dornhalde** wird geplant. Die Mediziner **Stefan und Regina Dipper** schließen ihre Praxis nach 36 Jahren und gehen in den Ruhestand.

Mai

» Der Maler und Bauernführer **Jerg Ratgeb**, der im Mai 1525 gegen die adelige Obrigkeit ein Bauernheer anführte, wird auf der Grünfläche an der Reutlinger Straße mit einer Stele geehrt. In **Hoffeld** wird die **Boulebahn** am Gemein-dehaus eröffnet. Im Rahmen des **Frühjahrsempfangs** des Degerlocher Bezirksrathauses werden Ehrenamtliche geehrt. Die Macher des Garnisons-schützenhauses planen eine Veranstaltungsreihe zu **Diktatur und Demokratie**. Der Drogeriemarkt **dm** zieht ins **Berolinahaus** ein.

Juni

» Ein **Masterplan** soll zukünftige Veränderungen auf der **Waldau** regeln. Als **Neue Agnes** präsentiert sich der **Agnes-Kneher-Platz** als neuer Veranstaltungsstandort in Degerloch. In Degerloch findet der dritte **Kunstspaziergang** statt. Die Verursacherin des Unfalls auf der Löffelstraße, bei dem ein Polizist als Begleiter des ungarischen Staatspräsidenten Orban starb, wird **angeklagt**.



Mai



April



Juni



Juli

» Die **Neue Agnes** lebt: Das Konzept, den Platz zwischen Bezirksrathaus und Feuerwehr zu beleben, geht voll auf. Zu den Festen mit Kino, Live-musik und Wein kommen die Besucher auch aus anderen Stuttgarter Stadtbezirken. Die Degerlocher Psychologin **Michaela Bacher** folgt der ausgeschiedenen Jutta Ernstberger als stellvertretende Vorsitzende des Bürgervereins Degerlocher Frauenkreis. Das **Hospiz St. Martin** ehrt 19 Ehrenamtliche.

August

» Wie in jedem Jahr beschert die **Waldheimfreizeit** Kindern und Jugendlichen unbeschwerter Ferientage. Der Garant für den Spaß, Jürgen Möck, ist aber nicht mehr dabei. Ein ehrenamtliches Team leitet die Freizeit. Die Nachfolge von Diakon Jürgen Möck tritt **Anja Kirn** an. Die **Geschichtswerkstatt Degerloch** lässt auf ihrem historischen Rundgang weitere Schilder anbringen – zum Beispiel beim Gasthaus Ritter. Die **Kriminalstatistik** zeigt einmal mehr, dass Degerloch ein relativ sicherer Ort ohne besondere Auffälligkeiten ist. **Kai Buschmann**, der langjährige Leiter der Waldschule, geht in den



Ruhestand. Seine Nachfolgerin wird **Karin Schneider**, die bisherige stellvertretende Leiterin. Das Projekt **Urban Gardening** am Agnes-Kneher-Platz floriert und trägt erste Früchte.

September

» Die **Internationale Schule Stuttgart (ISS)** hat mit **Andy Hancock** eine neue Leitung. Sein Vorgänger **Timothy Kelley** geht in den Ruhestand. Wieder einmal finden in Degerloch die **Fairen Wochen** mit einem großen Teilnehmerfeld an Vereinen und Organisationen statt und werben für einen nachhaltigen Stadtbezirk. Auch die **Stadtteiltrallie** ist wieder Teil des Programms. Der Bezirksbeirat des Stadtbezirks und eine Arbeitsgruppe aus engagierten Bürgern nehmen sich des Themas **Wärmewende** an. In **Hoffeld** werden in der **Nachbarschaftswerkstatt** weitere Ideen für die Gestaltung der Ortsmitte gesammelt. Im Fokus steht vor allem die Belebung des leeren Ladenlokals im Zentrum – man will an dieser Stelle die Nahversorgung sichern und denkt über die Einrichtung eines **Dorfladens** nach. Die Stadt Stuttgart hat die **Digitalisierung** weit vorangetrieben, das spürt man auch in Degerloch.



Oktober

» **Silvie-Alexandra Eckert** hat die **Filderapotheke** in der Epplestraße übernommen. Der vorherige Inhaber, Hannes Konnerth, wird auch weiterhin in der Apotheke arbeiten. Der Stadtbezirk Degerloch feiert wieder **Kirbe**. Eine Petition für den **Erhalt der Buslinien X4 und X7** läuft. Fast 5.000 Menschen haben unterschrieben. Die Erweiterung der **Container auf der Waldau** bringt mehr Platz für die Geflüchteten. Der Mitbegründer des Degerloch Journals, der Journalist **Thomas Schulz**, ist gestorben.

November

» Der Verein **Degerloch** hilft startet seine Spendenaktion **Degerlocher Weihnachtshilfe**. Seit 1990 hat der Verein mehr als eine Million Euro eingeworben. Damit werden Degerlocher Vereine, Organisationen und Einzelpersonen unterstützt und gefördert. Diakonin **Anja Kirn** verlässt die Stelle, die sie im Juli angetreten hat, bereits wieder.

Dezember

» Mit den **Degerlocher Weihnachtswochen** setzen die Bezirksverwaltung und der Gewerbe- und Handelsverein (GHV) auf das im Vorjahr



eingeführte neue Format und erweitern es. Die Epplestraße und die benachbarten Straßen und Plätze sind weihnachtlich geschmückt, die Geschäfte halten Adventsangebote bereit. Ein Höhepunkt ist dabei **Advent am Rathaus** mit Livemusik, Darbietungen von Vereinen auf der Bühne, Verkaufs- und Infoständen. Im vergangenen Jahr nehmen 40 Vereine und Organisationen teil – mehr als im Vorjahr.



Ausblick und Wünsche für 2026

Rigide Sparmaßnahmen, wirtschaftliche Krise, Kriege und Katastrophen belasten die Menschen. Doch bei aller Bedrohung braucht es ein positives Bild der Zukunft. Für unseren traditionellen Ausblick auf das neue Jahr haben wir Personen in Degerloch gefragt: „Was erwarten Sie von 2026?“



Gabriela Rothmund-Gaul,
Orgelförderkreis
Mariä Himmelfahrt

» Meine Grundeinstellung ist eine positive, das heißt, ich glaube an das Gute in jedem Menschen und schätze das Miteinander. Deshalb freue ich mich über alle Begegnungen und Gespräche, ganz besonders, wenn ich hier in Degerloch unterwegs bin. 2026 wird für mich, die ich zur Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt gehöre, ein ganz freudiges Jahr. Wir schließen unsere große Kirchenrenovierung ab, erhalten im Sommer die neue Orgel und können die Kirche wieder für den Gemeindevollzug und neue Angebote nutzen. Alle Menschen sind in diesem neu gestalteten Sakralort willkommen. Es wird im neuen Jahr wichtig bleiben, dass wir in Degerloch füreinander da sind, unsere Augen und Ohren beim Nächsten haben. In der Familie, auf der Straße, im Verein, in der Schule: Wir sollten immer zuhören und begleiten.



Hans Martin Ehmman,
Vorsitzender Gewerbe- und Handelsverein Degerloch

» Wir können auf ein gelungenes 2025 zurückblicken. Ein gelungener GHV-Frühling im Waldheim, drei Veranstaltungen der Neuen Agnes mit überwältigenden Teilnehmerzahlen und ein wunderschöner Advent am Rathaus machen Lust auf 2026. Unser Stadtteil zeigt sein Potenzial sowohl im Handel als auch im Gewerbe. Frauenkreis, Bürger-

verein, Kirchen und GHV haben den Kitt, der unser Zusammenleben so schön macht. Nachdem die B27-Auffahrt als ein Teil unseres Verkehrskonzepts fertiggestellt ist, freuen wir uns, wenn 2026 auch hier die nächsten Schritte gegangen werden. Danke an alle für Ihre Zusammenarbeit, insbesondere auch unserem Bezirksvorsteher Colyn Heinze. Ich freue mich auf 2026 mit neuen Initiativen, insbesondere den GHV-Frühling am 10. Mai und den GHV-Sommer am 4. Juli in unserem schönen Stadtteil.



Iris Böckler,
Grafikerin und Social-Media-Managerin

» Ich finde, Degerloch macht das sehr gut. Trotz der wirtschaftlichen Anspannung blicke ich positiv auf das Jahr 2026. Gerade jetzt brauchen wir Veranstaltungen wie 70 Jahre Fernsehturm, das Single-Event, den Degerlocher Frühling/Sommer oder das einzigartige Sportevent auf dem Agnes-Kneher-Platz. Sie schaffen Orte, an denen wir den Alltag kurz ausblenden und neue Kraft sammeln. Sie geben Zuversicht und stärken den Zusammenhalt. Ich bin sicher, dass wir diese herausfordernde Zeit gemeinsam meistern, uns bei dem einen oder anderen Event begegnen, ins Gespräch kommen und lachen werden. Dank MyDegerloch hat Degerloch eine neue Stimme, ist nah am Menschen und ihren Geschichten – dafür bin ich sehr dankbar.



Eric Gauthier,
künstlerischer Leiter von Gauthier Dance

» Was ich von 2026 erwarte? Hoffentlich vor allem mehr Frieden! Und für mich persönlich: viel Zeit mit meinen Kindern und eine gute Work-Life-Balance. Ob ich das

hinkomme? Eine Herausforderung ist es auf alle Fälle. Denn mit Gauthier Dance werden wir ausgiebig auf Tour sein, in den USA, den Niederlanden, in Kanada, Italien, Frankreich, Spanien, Polen, Serbien – und zum ersten Mal in Panama! Zum Glück sind wir mit den Gauthier Dance JUNIORS und unserem Projekt MOVES FOR FUTURE mindestens genauso viel hier in den Schulen der Region am Start. Denn nichts gibt mir mehr Sinn in meinem Beruf, als die Kids durch Tanzen glücklich zu machen. Und das Beste: Diesen Wunsch kann ich mir und meiner Company auch 2026 selbst erfüllen.



Julia Hezel,
Inhaberin Conceptstore Romi & Juli

» 2026 ist mein drittes Jahr auf der Epplerstraße, und ich bin sehr dankbar und glücklich darüber, wie herzlich mich Degerloch aufgenommen hat. Für mich machen vor allem der starke Zusammenhalt und die vielen Angebote unseren Stadtteil so besonders. Deshalb hoffe ich, dass wir auch im neuen Jahr weiter füreinander da sind und diese Gemeinschaft leben, die Degerloch auszeichnet – mit besonderen Aktionen, Unterstützung und Miteinander. Ich fühle mich hier, privat wie geschäftlich, einfach zu Hause und freue mich auf ein gutes, gemeinsames Jahr 2026.



Norbert Nieser,
Fotograf und Galerist

» Für das Jahr 2026 wünsche ich mir vor allem, endlich wieder erfreuliche Nachrichten aus den Medien zu hören – Meldungen, die zeigen, dass die Welt ein Stück friedlicher, harmonischer und zuverlässiger wird. Ebenso wichtig

ist mir eine stabile wirtschaftliche Entwicklung, die Menschen und Unternehmen Sicherheit gibt. Auch wir möchten unseren Beitrag leisten: Unsere Galerie soll ein Ort der Ruhe und Inspiration sein, an dem Kunst verbindet, Begegnungen entstehen und ein Gefühl von Harmonie spürbar wird. Wenn wir so ein klein wenig Licht in herausfordernden Zeiten schenken können, erfüllt uns das mit Freude.



Ulrich Weitz,
Agentur für Kunstvermittlung

» Mir fehlt eine Aufbruchsstimmung gegen die wirtschaftliche Schieflage, und deshalb ist die Entwicklung von neuen Ideen dringend nötig, da kann uns auch die „künstliche Intelligenz“ keine Patentrezepte liefern. Anfang Dezember 2025 war ich in Bonn im Haus der Geschichte eingeladen, dort war mir für die Zeit von 1968 eine Vitrine gewidmet worden, für den Aufbau einer Schülerbewegung in Biberach. Mit neuen, manchmal frechen Aktionen wollten wir die Kultur verändern. Ich bin zwar jetzt 75 Jahre alt geworden, doch trotzdem beunruhigen mich die rigiden Kürzungen in der Kulturförderung. Nicht nur die Weltmarken Mercedes und Porsche repräsentieren Spitzenklasse, auch das Stuttgarter Ballett und Gauthier Dance sind Exportschlager. Unsere Zukunft darf sich nicht über militärische Logik und Hochrüstung definieren, denn Krieg tötet nicht nur Menschen, sondern auch das kulturelle Miteinander.



Stadtbezirk mit Herz

Fotos: Bail



Jugendgremium Degerloch

Foto: Stotz

Aktiv für Jugendliche im Stadtbezirk

» **Jugendrat.** In der Bezirksbeiratssitzung vor dem Jahreswechsel hat Paul Holzer die Arbeit und die Themen des Jugendrats seit seiner konstituierenden Sitzung vorgestellt. Da gab es neben den regelmäßigen monatlichen Sitzungen die Teilnahme an den Fairen Wochen und am Degerlocher Advent sowie die intensiven Vorbereitungen für die Podiumsdiskussion zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März. Sehr weit fortgeschritten ist das Projekt Kippsper für Zigarettenkippen. Da gab es einen Antrag an die Stadtverwaltung sowie den Beschluss. „Wir sind in Gesprächen mit der Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) wegen des Standorts“, erklärt Mia Dreyer, die mit Paul Holzer beratendes Mitglied im Bezirksbeirat Degerloch ist. (ba)

sion zur Landtagswahl am Sonntag, 8. März. Sehr weit fortgeschritten ist das Projekt Kippsper für Zigarettenkippen. Da gab es einen Antrag an die Stadtverwaltung sowie den Beschluss. „Wir sind in Gesprächen mit der Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) wegen des Standorts“, erklärt Mia Dreyer, die mit Paul Holzer beratendes Mitglied im Bezirksbeirat Degerloch ist. (ba)



Lina Gottinger, Fritz Tschöpe (TuS-Kids), Marie Hassel, SOS Kinderdorf Stuttgart, Thomas Frey, Vorsitzender TuS (von links) Foto: TuS

Geschenke gehen an Kinder

» **Kindersportschule TuS Stuttgart.** TuS-Kids hat in diesem Jahr eine besondere Weihnachtsaktion gemeinsam mit dem SOS Kinderdorf Stuttgart umgesetzt. Ziel der Aktion war es, Kindern in der Adventszeit eine Freude zu bereiten und ihnen ihre größten Wünsche zu erfüllen. Damit Wunschgeschenk und Kind zusammenfinden, wurden deren Wunschzettel an einen Weihnachtsbaum im vereinseigenen Fitnessstudio tus-fit aufgehängt.

Jedes Vereinsmitglied konnte sich einen Zettel vom Baum nehmen und das ausgesuchte Geschenk verpackt in der Geschäftsstelle abgeben. Dank

der großen Bereitschaft der TuS-Mitglieder und Mitarbeitenden konnte Marie Hassel vom SOS Kinderdorf Stuttgart 120 liebevoll verpackte Geschenke für die Kinder abholen.

Die Besenkung erfolgte anschließend im Stadtteilzentrum Stuttgart. Die Aktion zeigt eindrucksvoll, dass Engagement und Zusammenarbeit von Vereinen, Institutionen und Bürgerinnen und Bürgern Großes bewirken können.

Da die Aktion großen Anklang fand, ist bereits geplant, sie im nächsten Advent zu wiederholen, um erneut Kindern eine große Freude zu Weihnachten zu bereiten. (red/ba)

Veranstaltungen



Waldschule Degerloch Tag der offenen Tür Samstag, 31. Januar 2026 10:00 bis 14:00 Uhr



Die Informationsveranstaltungen
weiterführende Schularten:
11:00 Uhr und 13:30 Uhr

Einblicke in die Grundschule
für die Klasse 1 im Schuljahr 2027/2028
von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Waldschule Degerloch, Georgiiweg 1, 70597 Stuttgart
Telefon: 0711/806697-0, Telefax: 0711/806697-21

E-Mail: info@waldschule-degerloch.de
Internet: www.waldschule-degerloch.de

Wintersport in Baden-Württemberg

Ob Rodeln, Wandern oder Skifahren –
entdecke alles in deiner Nähe auf NUSSBAUM.de.

Weitere Schritte zur Wärmewende

Der Arbeitskreis (AK) Wärmewende Degerloch hat im Bezirksbeirat seine bisherigen Bemühungen und einen Ausblick auf die nächsten Schritte in Richtung der Zukunft des Heizens im Bezirk vorgestellt.

Der AK Wärmewende Degerloch beteiligt sich im Bezirk aktiv an den Bemühungen der Stadt Stuttgart um Klimaneutralität. Wie der AK-Sprecher Klaus Amler berichtete, hat sich der AK in mehreren Sitzungen in die Thematik eingearbeitet. Unter anderem stand eine Exkursion nach Pfalzgrafenweiler auf dem Programm, wo seit 2008 in mehreren Teilorten Nahwärmenet-



Für Wärmenetze werden solche Rohre verlegt.

Foto: Stotz

ze mit inzwischen 56 Kilometern Länge errichtet wurden. Im Dezember referierte René Hahn, Referatsleiter Wärmeplanung im städtischen Amt für Umwelt-

schutz, beim AK. Die Stadt sehe den Bedarf für ein umfassendes Wärmenetz im Zentrum von Degerloch und denke über mögliche Lösungen nach, berichte-

te Amler. Laut Hahn schreibe die Stadt den Wärmeplan vom Oktober 2023 fort. Ein Entwurf soll zum Ende des ersten Quartals 2026 vorliegen. Der AK Wärmewende hat nun dem Bezirksbeirat vorgeschlagen, dafür noch zusätzlichen Input zu liefern.

Die Informationen sollen im Februar an das Amt für Umweltschutz gehen. Sobald der Entwurf der Wärmeplanung vorliegt und das Amt den AK Wärmewende über die Inhalte informiert hat, werde der Arbeitskreis dem Bezirksbeirat eine Stellungnahme dazu vorschlagen. „Je nach Verlauf wird das vor oder nach der Sommerpause 2026 der Fall sein“, sagte Amler. (Peter Stotz)

Bürgerverein rüstet sich für sein Jubiläumsjahr

»Degerlocher Frauenkreis. „Steinalt und immer wieder neu“, so lautet das Motto des Frauenkreises im Wandel zum Bürgerverein. Vor 75 Jahren beginnt die Erfolgsgeschichte des Bürgervereins. Agnes Kneher packt an, ruft die Degerlocher Frauen zur Teilnahme am öffentlichen Leben auf und legt den Grundstein für eine ungewöhnliche Geschichte – die Geschichte des Degerlocher Frauenkreises.

Das Jubiläumsjahr 2026 will der Verein feiern, mit Freunden, Mitgliedern, Förderern und mit allen Degerlocherinnen und Degerlochern, die den Bürgerverein bisher noch nicht kennen. Das Degerloch Journal begleitet



Der Bürgerverein bei seiner jährlichen Hocketse

Foto: Bürgerverein

den Bürgerverein Frauenkreis durchs Jubiläumsjahr: Mit neun Themenbereichen, die bis September monatlich vorgestellt werden, gibt es Einblicke in die Geschichte, wird mit Klischees

aufgeräumt, zum Nachdenken angeregt und der Wandel von der Gründung bis zum heutigen Bürgerverein dargestellt.

„Und das mit großem Stolz, denn hinter dem Namen Deger-

locher Frauenkreis steckt weit mehr als Tradition“, sagt Stefanie Konnerth, die Geschäftsführerin des Vereins.

„Wir leben Gemeinschaft, miteinander, Rücksichtnahme, Wirgefühl und Unterstützung – seit 75 Jahren. Seien Sie gespannt auf die Geschichte, entdecken Sie uns jeden Monat neu mit den neun Jubiläums-Postkarten von Januar bis September und freuen Sie sich auf den monatlichen Bericht im Degerloch Journal.“ Konnerth verweist auf den Höhepunkt des Jubiläumsjahres: „Seien Sie unser Gast bei der Jubiläums-Hocketse am 17. September, wenn es heißt: Steinalt und immer wieder neu – 75 Jahre Degerlocher Frauenkreis.“ (red/ba)

Zuschüsse für Vereine und Organisationen

Einige Vereine und Organisationen haben in der letzten Bezirksbeiratssitzung des vergangenen Jahres Anträge auf Zuschüsse aus dem Bezirksbeirat gestellt.

So gehen 1.600 Euro an den **Wein-, Obst- und Gartenbauverein Stuttgart-Degerloch** für die Realisierung des Osterbrunnens am Bezirksrathaus in diesem Jahr.

Traditionell stellt die **Feuerwehr Degerloch-Hoffeld** im Rahmen des Maifestes einen Maibaum vor dem Bezirksrathaus auf. Nun muss



Osterbrunnen

Foto: Stotz

ein neuer, 20 Meter hoher Baumstamm erworben werden, der alte ist nicht mehr standsicher. Zudem müssen neue Halteverbotsschilder gekauft werden. Diese können laut Feuerwehr auch im Rahmen von anderen Degerlocher Festen wie Degerlocher Sommer oder Kirbe eingesetzt werden. Die Feuerwehr erhält für Baum und Schilder 1.000 Euro.

Die **katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt** hat den Zuschlag für 3.000 Euro für ein

„Balletprojekt im sakralen Raum“ erhalten.

Die Abteilung **PKF Titans Basketball des TuS Stuttgart** feiert 2026 80-jähriges Bestehen. Das Jubiläum zum 75. Bestehen fiel vor fünf Jahren wegen Corona aus, weshalb nachgefeiert wird. Geplant sind Jugendturniere, ein Herren- und Frauenturnier auf der Waldau, auch ein Breitensportturnier soll es geben ebenso wie eine Jubiläumsfeier im Oktober. Dafür gibt es 1.500 Euro. (ba)



Degerlocher Kunstspaziergang 2024 bei Henry Tame

Foto: Bail

Die Kunsttour bleibt in Bewegung

» **Degerlocher Kunstspaziergang.** Die Kunsttour dreht in diesem Sommer ihre vierte Runde. Am Samstag, 27. Juni, verwandelt sich der Stadtbezirk von 11 bis 19 Uhr erneut in eine weitläufige Flaniermeile für Kunstliebhaber: 15 Stationen öffnen ihre Türen – Ateliers, Galerien und temporäre Projekträume laden zum Schauen, Staunen und Verweilen ein. Wer es gern etwas prickelnder mag, sollte sich bereits den Freitagabend, 26. Juni, vormerken. Unter dem Motto „Kunst & Aperitif“ steigt von 18 bis 21 Uhr das Pre-Opening – eine Idee, die im vergangenen Jahr Premiere feierte und prompt auf große Resonanz stieß.

Ganz ohne Bewegung geht es nicht. Einige bekannte Stationen machen Pause, neue kommen hinzu. Welche Orte am Ende dabei sind, entscheidet eine vierköpfige Jury. Bewerbungen sind bis Samstag, 31. Januar, möglich (info@kunstspaziergang-degerloch.de). Auch welche und wie viele Kunstschaffen-

de ihre Arbeiten zeigen werden, steht noch nicht fest: Jede Station kuratiert ihr Programm selbst. Für Besucher bedeutet das vor allem eines – Spannung. Neu ist auch die Organisationsleitung. Nach drei Jahren haben Ingrid Schwarz und Anja Schimers den Staffelpstab weitergereicht. Diesmal kümmern sich Valérie Danielski, Katja Fezer-Eifert und Gudrun Knapp um die Kunsttour durch Degerloch. Aus terminlichen Gründen sind das Atelier Schwarz und das Atelier Schimers in der Karl-Pfaff-Straße 12 A in diesem Jahr ebenso wenig dabei wie das Hölzel-Haus und Petra Steidel Wockek.

„Die Vorbereitungen laufen bereits“, berichtet Sprecherin Valérie Danielski. Ende Januar steht ein Gespräch mit Bezirksvorsteher Colyn Heinze an, die Hoffnung auf einen Zuschuss ist groß. Schließlich wollen Flyer und Plakate bezahlt werden. Bis April soll das Programm stehen. Infos: www.kunstspaziergang-degerloch.de, Instagram: @kunstspaziergang.degerloch. (pb)



Geschenke im Bezirksrathaus

Foto: Bezirksverwaltung

Degerlocher bringen 380 Präsente zusammen

» **Bezirksrathaus.** Der Weihnachtswunschbaum im Bezirksrathaus war im vergangenen Jahr so eng mit Wunschzetteln behängt wie noch nie. 380 Karten warteten auf Abnehmer, die

dann auch kamen. Kurz vor Weihnachten hat die Bezirksverwaltung 380 Päckchen und Pakete an die Vertreter verschiedener Vereine und Organisationen weitergegeben. (ba)

Pflege und Soziales

24-Stunden-Betreuung Daheim!



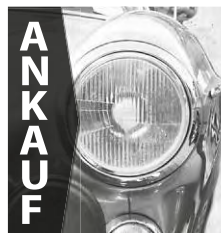
- Legal und seriös
- Ansprechpartner vor Ort

Tel. 0711 - 23 19 33 90



Frank Welzel

Auto



ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

Unterricht

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de

Tel: 07033 526675

www.alpendorf-haus18.eu

Exkursion ins Remstal

Das Jahresprogramm des Schwäbischen Albvereins Degerloch hält einen bunten Strauß an Veranstaltungen bereit. Im Januar wird eine interessante Exkursion angeboten.

Am Freitag, 30. Januar, führt eine **Wanderung** von Waiblingen zur **gotischen Martinskirche Waiblingen-Neustadt** mit Führung zu den Wandmalereien aus dem 14. und 15. Jahrhundert mit Pfarrer Joachim Bauer. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch. Fahrt mit der U 12 zum Hauptbahnhof, mit der S 2 nach Waiblingen und Bus 204 bis Stadtmitte.

Die Wanderstrecke führt durch den historischen Stadtkern von Waiblingen und entlang der Rems nach Waiblingen-Neustadt. Dort beginnt um 13.30 Uhr eine etwa 1,5-stündige Führung durch die Martinskirche. Der Weg ist etwa vier Kilome-



Kirche in Waiblingen Foto: Bauer

ter lang, weitgehend eben und asphaltiert. Nach der Kirchenführung Busfahrt zur Gaststät-

te Vorratskammer zur Schlusseinkehr. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 23. Januar, bei Helga Härtl unter 0711/726 1705 erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Jeden Mittwoch von 10.30 bis 12 Uhr bietet der Schwäbische Albverein Degerloch das **Gesundheitswandern** an. Unter der Anleitung der zertifizierten Gesundheitswanderführerin Karin Wild werden kleine Wanderungen mit Übungen, die fit machen, kombiniert.

Mitmachen kann jeder, der sich gesund fühlt, sich mehr bewegen und seine Ausdauer, Beweglichkeit und Kraft verbessern möchte. Mitglieder der Ortsgruppe Degerloch zahlen drei Euro pro Einheit, Nichtmitglieder fünf Euro. Die erste Teilnahme ist kostenfrei.

Der Einstieg und das Schnuppern sind jederzeit möglich. Treffpunkt ist an der Stadtbahnhaltestelle Degerloch. (pst)

Die Degerlocher Architektin Dagmar Cavadini zeigt wasserdichte Kunst

» **Galerie Norbert Nieser.** Unter dem Titel „Sources“ präsentiert die Degerlocher Architektin Dagmar Cavadini ihre aktuellen künstlerischen Arbeiten in der Galerie Norbert Nieser. Eröffnung ist am Samstag, 17. Januar, um 20 Uhr. Cavadini ist seit vielen Jahren als Architektin tätig. Ihre Gebäude zeichnen sich durch Klarheit und konstruktive Präzision aus. In ihrer künstlerischen Arbeit verschiebt sie den Fokus: Nicht Räume werden gestaltet, sondern Bilder, die selbst auf den Raum wirken. So entsteht ein spannungsreicher Dialog zwischen planerischer Genauigkeit und freier Intuition. Der Schritt

in die Kunst ist für Cavadini keine Abkehr von der Architektur, sondern deren Erweiterung. Auf die Frage nach ihrer Motivation antwortet sie pragmatisch: „Weil's schneller geht, nicht reinregnen kann und keine anerkannten Regeln der Technik erfüllen muss.“ Genau diese Freiheit nutzt sie – für spontane Entscheidungen und eine Bildsprache jenseits funktionaler Vorgaben.

Die verwendeten Materialien stammen aus dem architektonischen Alltag von der Baustelle: Pressspanplatten, Metallrahmen aus Stahl oder Aluminium, Dispersionen, Transparentpapier und Nägel. Was sonst einem

funktionalen Zweck dient, wird bei ihr zum Bildträger. Die Materialität bleibt sichtbar – Robustes trifft auf Filigranes, Lineares auf Bewegtes. Die Bilder erinnern dabei an kleine, autonome Architekturen. Mit breiten Pinseln, Spachteln oder fließender Farbe entstehen kraftvolle, meist großformatige Arbeiten. Die Werkserie „Sources“ bewegt sich zwischen Abstraktion und Symbolik und entfaltet eine starke räumliche Präsenz.

Der Titel ist programmatisch gemeint: Als „Quellen“ sollen die Werke Energie freisetzen und Räume beleben. (Petra Bail)

• **Tipp:** Bis Samstag, 7. Februar, Große Falterstraße 31/3



Bilder mit starker räumlicher Präsenz aus Baustellenmaterial.

Foto: Galerie Nieser

Kreatives Schreiben

» **Stadtteilbibliothek.** In der Degerlocher Stadtteilbibliothek in der Löffelstraße bietet Ines Witka am Samstag, 24. Januar, 11 Uhr, einen Schnupperkurs „Kreatives Schreiben“ an. In 75 Minuten gibt es verschiedene Schreibübungen mit Spaß an Sprache für Kurztexte oder Gedichte. (pst)

• **Anmeldung:** Die Teilnahmegebühr beträgt vier Euro pro Person, ermäßigt 2,50 Euro. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, 0711/21 69 1082

Korrektur

» **Haus des Waldes.** Die in der Ausgabe 51 im Jahr 2025 angekündigte Veranstaltung zur nachhaltigen Forstwirtschaft am Samstag, 17. Januar, findet nicht statt. Das Haus des Waldes wird auf seiner Homepage noch einmal darauf hinweisen. (pst)

• **Info:** www.hausdeswaldes.forstbw.de



Mal tanzen Foto: nimkenja/pixelio

Tickets sichern

» **Evangelisches Jugendwerk.** Am Samstag, 28. März, heißt es wieder: Tanzschuhe an und gute Laune mitbringen. Ab 19 Uhr lädt das Evangelische Jugendwerk Degerloch zum traditionellen Tanzball ins Waldheim Degerloch im Weidachtal ein. Jung und Alt kommen dort seit Jahren für einen unvergesslichen Abend zusammen.

Ehrenamtliche Mitarbeitende verwöhnen die Gäste mit einem selbst gekochten Drei-Gänge-Menü. Das EJD-Tanzorchester spielt auf, und verschiedene Programmpunkte runden den Abend ab. Eintrittskarten gibt es ab 28 Euro pro Person, ermäßigt 20 Euro. (pb)

• **Informationen und Tickets:** online unter www.ejus-degerloch.de/tanzball



Abstrakt und bewegt: „Liebesspiel“ von Hartenburg Foto: AW Hartenburg

Neues Ausstellungskonzept für Kunschtchaffende

» Atelier Schimers/Schwarz.

Mit dem neuen Ausstellungskonzept „Zu Gast“ öffnen Ingrid Schwarz und Anja Schimers in ihren Atelierräumen künftig für befreundete Kunschtchaffende. Den Auftakt macht der Möhringer Fotograf AW Hartenburg. Ab Donnerstag, 29. Januar, zeigt er seine freien Fotoarbeiten unter dem Titel „Transzendenz“ – zu sehen bis Samstag, 7. Februar. Die stark abstrahierten Fotografien lassen sämtliche Grenzen zerfließen. Die großformatigen, kraftvoll-poetischen Fotografien entstehen durch lange Verschlusszeiten und einer bewusst bewegten Kamera. Besondere Licht- und Temperaturverhältnisse spielen dabei eine zentrale Rolle und lassen in den stark abstrahierten Bildern Grenzen förmlich zerfließen.

Als Dank für seine unentgeltliche fotografische Begleitung des Degerlocher Kunstspaziergangs im vergangenen Jahr geben Ingrid Schwarz und Anja

Schimers Arne Wulf Hartenburg nun eine Bühne, seine künstlerischen Werke in Degerloch vorzustellen.

Mit „Zu Gast“ laden die Künstlerin und die Schmuckdesignerin künftig regelmäßig zu Einzelausstellungen in ihre Atelier- und Galerieräume in der Karl-Pfaff-Straße 12 A für eine begrenzte Zeit ein.

Das neue Format soll Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit bieten, ihre Werke einer breiteren Öffentlichkeit in einem professionellen Rahmen zu präsentieren. Die Ausstellenden kuratieren die Schau eigenverantwortlich, organisieren Vernissagen, Rahmenprogramme und Finissagen selbst und sind während der Ausstellungszeit vor Ort. (Petra Bail)

• **Info:** Vernissage ist am 29. Januar, 18 bis 21 Uhr; Finissage am 7. Februar, 15 bis 18 Uhr, mit dem Tonkünstler Hanno Braun. Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 14 bis 18 Uhr.

Kammermusikabend in der Haigstkirche

» **Haigstkirche.** Am Sonntag, 1. Februar, 19 Uhr, findet ein ganz besonderer Kammermusikabend im Rahmen der Reihe „Eine Stunde vom Ran-

de des Tages“ statt. Unter dem Titel „Drei Cembali – drei Jahrhunderte“ spielt der französische Cembalist Baptiste Guittet Werke von Valente, Frescobaldi, Vivaldi und Bach. Der Konzertabend ist eine spannende Zeitreise, gespielt auf Instrumenten aus drei Jahrhunderten. Jonas Frank gibt eine Einführung in den Cembalobau. In der Begleitausstellung sind Farbradierungen von Helmut Anton Zirkelbach zu sehen. Um Spenden wird gebeten. (pb)



Baptiste Guittet

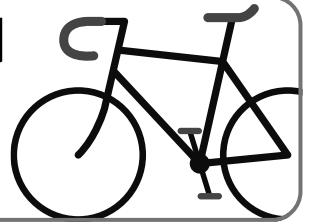
Foto: privat

Verschiedenes

Suche altes Rennrad bis 400 €

gerne italienisch, auch Ersatzteile

Junger Sammler, 0172/6 94 55 01



Suche Pelze aller Art, Porzellan und Bleikristall

aller Art, z. B. Rosenthal, Hutschenreuther, KPM, Meissen, Wandteller, Gläser sowie Silberbesteck, Uhren, Zinn und Möbel. Seriöse Abwicklung!

Herr Peter • Telefon 0151 25227392

Krankenschwester bietet

tatkräftige Unterstützung im Alltag für Senioren auf Mini-Job-Basis z. B. Haushalt/Arztbesuche/Kochen/Einkauf ... Empathie, Respekt, fachliche Kompetenz und Zuverlässigkeit sind für mich selbstverständlich. Tel. 0151 46607399

Achtung liebe Leser!

Kaufe Porzellan, Zinn, Tafelsilber, Pelze, Abendgarderobe, Uhren, Münzen und Möbel.

Herr Freiwald, ☎ 0711 21958619

www.freiwald-antiquitäten.de

Baugrundstück am Bodensee



In 88690 Mühlhofen

**750 m² mit Baugenehmigung
für EFH, DHH, MFH ist möglich.**

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

BAUEN & WOHNEN

Sicher vernetzt: Umfassender Schutz fürs ganze Haus

Smarter Rundumschutz: Moderne Sicherheitssysteme vom Profi schützen Haus und Bewohner nicht nur vor Einbruch, sondern auch vor Feuer, Rauch, Gas oder Wasseraustritt – und steuern Smarthome-Funktionen.

Wenn man an Sicherheitstechnik denkt, steht meist der Schutz vor Einbrechern im Mittelpunkt. Doch moderne Systeme können heute deutlich mehr: Sie erkennen Gefahren frühzeitig, schützen Menschen und Sachwerte – und geben das gute Gefühl, dass zu Hause wirklich alles in Ordnung ist. Denn zu einem umfassenden Sicherheitskonzept gehören heute nicht nur Alarmanlagen, sondern auch Brandwarn-, Allgefahrenmelder, intelligente Zutrittslösungen und Möglichkeiten zur Fernüberwachung.

Gefahrenmelderzentrale

Das zentrale Element der Haussicherheit ist eine Gefahrenmelderzentrale, an die sich verschiedenste Sicherheitskomponenten anschließen lassen. So wird aus vielen ein-

zelnen Lösungen ein zuverlässiges, miteinander vernetztes Gesamtsystem. Ein Hersteller aus Aalen etwa bietet modulare Systeme, die flexibel erweiterbar sind und alle wichtigen Gefahrenbereiche abdecken: vom Einbruchschutz über Rauch- und Brandmeldung, Gasaustritt und Wasserschäden bis hin zur Zutrittskontrolle per RFID-Chip oder Code.

Alles aus einer Hand

Wenn alle Bausteine aus einer Hand kommen und aufeinander abgestimmt sind, ist ein hohes Sicherheitsniveau gewährleistet. Die Systeme arbeiten mit hoher Zuverlässigkeit, Installation und Wartung vereinfachen sich. Wenn Produkte und Systemlösung durch die VdS Schadenverhütung anerkannt sind, können bei einigen



Schadenversicherern Prämienvorteile eingeräumt werden. Außerdem amortisiert sich eine qualitativ hochwertige und zuverlässige Alarmanlage sehr schnell.

Mehr Komfort & Sicherheit

Intelligente Gebäudesicherheit kann dabei mehr als Alarm schlagen. Auf Wunsch wird der Bewohner per App oder E-Mail benachrichtigt, wenn etwas Ungewöhnliches passiert – egal, ob man gerade im Büro ist oder im Urlaub. Moderne Systeme können zudem umfassende Smarthome-Funktionen regeln. So ist das gezielte Steuern von Funktionen wie Türöffnung, Licht oder Heiztherme möglich. Der Vorteil gegenüber anderen Smarthome-Systemen: Sicherheit steht immer im Vordergrund – ein

wichtiger angesichts der steigenden Zahl der Einbruchversuche.

Gründlich planen

Um so mehr gilt es, den Einbruchschutz in den eigenen vier Wänden kritisch unter die Lupe zu nehmen. Für Eigentümer, Bauherren oder Modernisierer lohnt es sich, frühzeitig über Sicherheitstechnik nachzudenken und fachlichen Rat einzuholen, zum Beispiel im Rahmen eines autorisierten Sicherheitschecks. Wer dabei von Anfang an auf ein ganzheitliches System setzt, schützt nicht nur zuverlässig das eigene Zuhause und die Familie, sondern gewinnt darüberhinaus langfristig an Komfort und Wertbeständigkeit des Eigenheims. (djd/Tele-not/red)

**Rolladenelemente
Garagentore
Elektroantriebe**

LIMBERG

**IHR MEISTERBETRIEB
IM INDUSTRIEGEBIET VAIH.-MÖHR.**

**Markisen, Jalousien
Insektenschutz**



Kundendienst

Handwerkstr. 48 | 70565 Stuttgart
Tel. 7804141 | www.limberg-gmbh.de

**1-40cbm Container
Selbstanlieferhof** Epplerstr. 196
Stuttgart-Degerloch

**renner
Containerdienst**

www.renner-containerdienst.de



Wir beraten Sie gerne.

Tel. 7 65 18 66



NUSSBAUM.de



Smarte Hausautomation sorgt nicht nur für Komfort und Sicherheit, sondern hilft auch beim Energiesparen. Tipps finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

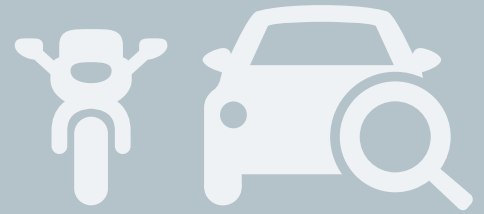
<https://go.nussbaum.de/spartipps-smart-home/>

DUXIANA®

Neu eröffnet am 02.01.2026



AUTO & ZWEIRAD



Die Starterbatterie bei Frost im Blick behalten

Der Frost kann am Morgen so manchem „Laternenparker“ Ärger bereiten. Doch mit einigen Vorkehrungen lassen sich typische Winter-Probleme beim Fahrzeug vermeiden. Das betrifft vor allem die Starterbatterie.

In der kalten Jahreszeit steigt das Risiko für eine Autopanne durch leere Starterbatterien. Laut ADAC-Pannenstatistik ist das die häufigste Ursache für liegengebliebene Fahrzeuge, das gilt auch für Elektroautos. Einfache Maßnahmen können das verhindern.

Batterie-Wartung

An erster Stelle steht die regelmäßige Wartung der Batterie. Ist sie gut geladen garantiert sie nicht nur ein problemloses Starten, sondern verhindert auch Schäden durch Tiefenentladung oder gar das Einfrieren der Zellen. Erste Anzeichen eines schwachen Akkus sind ein langsames Durchdrehen beim Motorstart und ein flackerndes oder schwach leuchtendes Licht. Man hat auch selbst die Möglichkeit mit einem Volt- oder Multi-meter herauszufinden, wie es um den Kraftspender steht. Bei 12-Volt-Batterien sollte der optimale Spannungswert zwischen 12,4 und 12,7 Volt liegen. Sinkt er unter 12 Volt,

muss die Batterie ersetzt oder zumindest geladen werden.

Kurze Fahrten vermeiden

Um die Batterie zu schonen, sollten Fahrten über sehr kurze Distanzen, bei denen die Lichtmaschine kaum Zeit hat, die Batterie ausreichend aufzuladen, nach Möglichkeit vermieden werden. Längere Fahrten geben der Batterie die Chance, sich vollständig zu regenerieren. Die zyklische Batterieprüfung hilft außerdem, Kriechströme zu vermeiden. Auch ist es wichtig, die Kontakte vor Korrosion zu schützen. Für Fahrzeuge, die über längere Zeit nicht genutzt werden oder viel auf Kurzstrecke unterwegs sind, empfiehlt der ADAC das Aufladen mit einem geeigneten Gerät.

Geeignetes Ladegerät

Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass das Ladegerät für die jeweilige Batterietechnologie (zum Beispiel Blei-Säure, AGM oder Gel) geeignet ist. Ein Gerät mit mehre-

ren Ladephasen sorgt für eine schonende und gründliche Aufladung. Dies verlängert die Lebensdauer der Batterie und schützt sie vor Überlastung. Gerade bei längeren Standzeiten des Fahrzeugs, wie sie in den Wintermonaten oft vorkommen, sorgt eine Erhaltungsladefunktion dafür, dass die Batterie stets auf einem optimalen Ladelevel bleibt, ohne dass sie überlädt. Moderne Batterieladegeräte verfügen häufig auch über intelligente Ladealgorithmen, die den Ladevorgang automatisch an den Zustand der Batterie

anpassen. Ein digitales Display bietet dabei eine einfache Überwachung des Ladeprozesses.

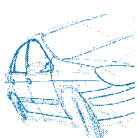
Gut zu wissen

Außerdem sollte das Ladegerät eine Fehlerdiagnosefunktion besitzen, die bei Problemen wie Fehlfunktionen, defekten Batterien oder Verbindungsproblemen entsprechende Hinweise gibt. Wichtig: Geladen werden sollte grundsätzlich in einem belüfteten Raum, da während des Vorgangs potenziell gefährliches Knallgas entstehen könnte. (aum/red)



Noch weitere hilfreiche Tipps, wie Sie die Lebensdauer der Batterie erhöhen können, finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/batterie-tipps/>



TRAUER



Unser Trauerportal finden Sie auf
www.nussbaum.de/trauer

Sie möchten eine Traueranzeige aufgeben?

In dieser schweren Zeit stehen wir Ihnen mit Mitgefühl und Erfahrung zur Seite. Wenn Sie eine Traueranzeige für einen geliebten Menschen veröffentlichen möchten, kontaktieren Sie uns gerne.



NUSSBAUM

☎ 07033 525-0

kundenservice@nussbaum-medien.de

Trauer teilen. Erinnern. Hilfe finden.

Alle Traueranzeigen aus Ihrer Region jetzt online.

www.nussbaum.de/trauer



**BESTATTUNGS
SCHMIEDE**
STUTTGART

*Wo Abschiede
und Erinnerungen
ihre Form finden.*

Tag & Nacht :
0711 / 67321471

Kein Mensch ist wie der andere, und jeder Abschied ist Ausdruck eines Lebens und einer Persönlichkeit. Gemeinsam mit Ihnen gestalten wir eine individuelle Trauerfeier, die dem verstorbenen Menschen gerecht wird und den Hinterbliebenen Trost spendet.

Stuttgart: Bruno-Jacoby-Weg 8 • Europaplatz 22b
www.bestattungsschmiede.de

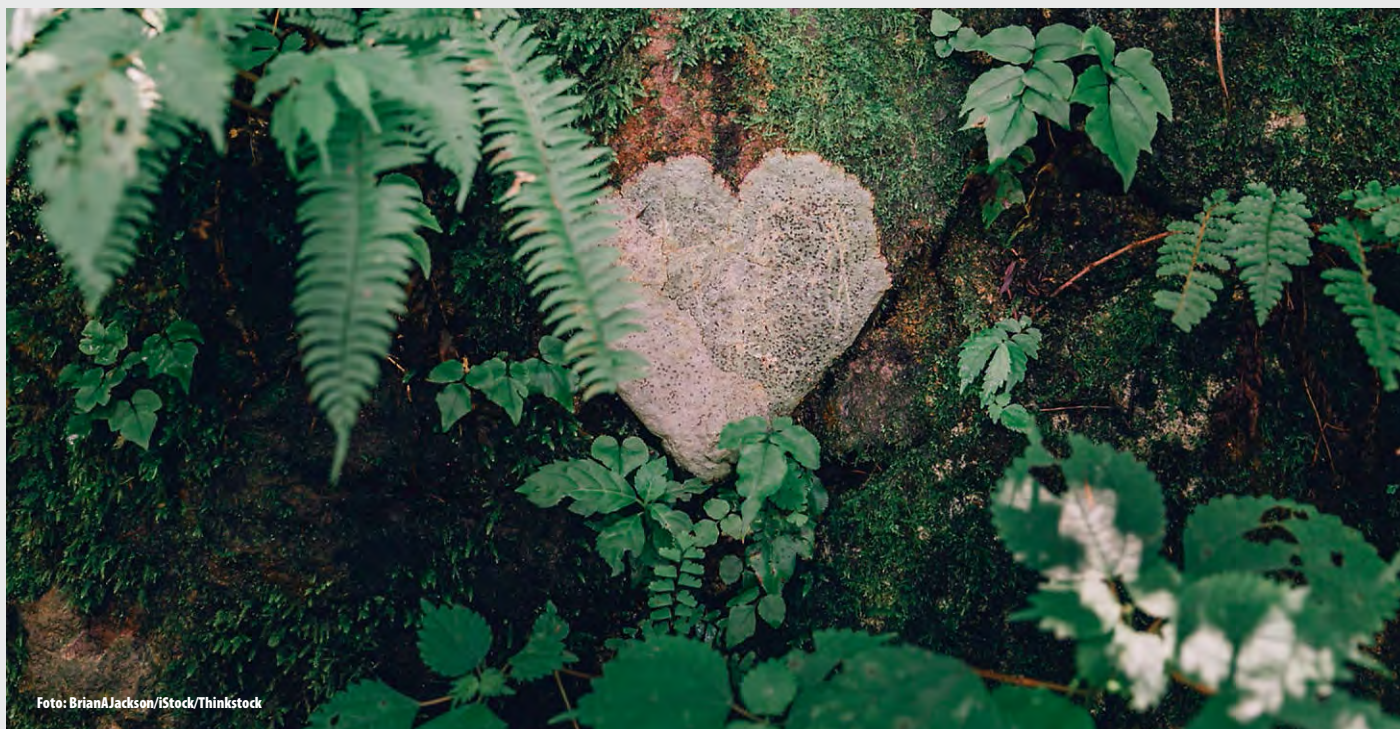


Foto: BrianAJackson/iStock/Thinkstock



Geliebt & unvergessen



Einrichtung wird geräumt

Die Flüchtlingsunterkunft im Röhlingweg steht vor der Schließung. Wie der Bürgerverein Schönberg in seinem aktuellen Newsletter mitteilt, beginnt die Räumung der Einrichtung im Februar.

Grundlage ist eine Gemeinderatsvorlage der Landeshauptstadt Stuttgart, in der die nächsten Schritte der städtischen Flüchtlingsunterbringung festgelegt wurden. Für die Verlegung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie die vollständige Räumung des Inventars sind rund sechs Wochen vorgesehen. Bestätigt wurde dies in einem Schreiben von Isabel Lavadinho, Koordinatorin für Flüchtlingsunterbringung bei der Stadt Stuttgart, an Vertreter der Initiative Schönberg und an den Vorstand des Bürgervereins Schönberg.

Dem Beschluss ging ein dreijähriger Austausch zwischen dem Bürgerverein Schönberg, der Initiative Schönberg und



Die Flüchtlingsunterkunft im Röhlingweg in Schönberg

Foto: Kuhn

der Stadtverwaltung voraus. In den Gesprächen mit Oberbürgermeister Frank Nopper sowie Sozialbürgermeisterin Alexandra Sußmann und Bürgermeister Thomas Fuhrmann wurden zentrale Anliegen des Stadtteils thematisiert. Dazu zählten der Verzicht auf eine Überbelegung, eine sensible Auswahl der untergebrachten Personen – überwiegend Familien und ältere Menschen –, die Einhaltung der dreijährigen Laufzeit des Mietvertrags sowie eine transparente Information der Öffentlichkeit. Auch für die wiederholten Fehlalarme der Brandmeldeanlage

konnten Stadt und Betreiber eine praktikable Lösung finden. Aus Sicht des Bürgervereins konnten damit wesentliche Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner Schönbergs gewahrt werden. Nun richtet sich der Blick auf die weitere Nutzung des Grundstücks. Der Verein hofft, dass der Eigentümer zeitnah mit dem geplanten Umbau oder Neubau eines Pflegeheims gemäß Bebauungsplan beginnt. Ein entsprechender Bauantrag liegt nach Kenntnis des Vorstands bislang nicht vor. Eine länger andauernde Brache soll aber vermieden werden. (pb)

Carrera Digital 132

» **Schönberg.** Am Samstag, 17. Januar, 12.30 Uhr, startet das Carrera-Digital-132-Rennen für die ganze Familie im Gemeindegemeinschaftssaal in Schönberg. Dabei werden packende Rennen im Maßstab 1:32 mit echtem Motorsport-Feeling gesteuert. Originalgetreue Fahrzeuge aus Motorsport-Ikonen, modernste digitale Technik und freie Fahrzeugwahl auf der Spur machen jedes Duell zum Highlight. Ob spektakuläre Spurwechsel oder spannende Überholmanöver, mit bis zu sechs Fahrzeugen gleichzeitig pro Rennen ist volle Action garantiert. (pb)



Carrerarennen Symbolfoto: www.pixelio

Neues Beratungszentrum für Jugend und Familie

» **Möhringen.** Das städtische Jugendamt baut sein Beratungsangebot um. Dabei wird für das bisherige Beratungszentrum Jugend und Familie in Möhringen ein neues Zentrum für die Stadtteile Plieningen, Birkach und Sillenbuch eingerichtet, das vor allem Familien und jungen Menschen langfristig ein wohnortnahes Unterstützungsangebot bietet. Zu den Kernaufgaben gehören außerdem die Sicherung des Kindeswohls sowie präventive Angebote, etwa die der Frühen Hilfen. Das multiprofessionelle Team aus Fachkräften der Sozialen Arbeit, der Psychologie sowie der Verwaltung gewährleistet eine umfassende und professionelle Begleitung Ratsuchender.

Das Beratungszentrum steht Bürgern unter anderem bei Fragen zu Erziehung und Entwicklung, zu Trennung und Scheidung sowie in familiären oder

persönlichen Notlagen zur Seite. Auch bei der Vermittlung und Finanzierung von Hilfen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz können sich die Bewohner der Stadtteile an das Beratungszentrum wenden.

„Mit der Gründung des neuen Beratungszentrums wollen wir eine niedrigschwellige Anlaufstelle für Familien und junge Menschen in Plieningen, Birkach und Sillenbuch schaffen“, erklärt Jugendamtsleiterin Katrin Schulze. „Bis eine passende Immobilie im Bereich gefunden ist, bleibt das neue Beratungszentrum weiterhin am bisherigen Standort in Möhringen, jedoch mit verstärkten Personalkapazitäten.“ (pb/red)

• **Information:** Beratungszentrum Jugend und Familie Plieningen, Birkach, Sillenbuch, Vaihinger Straße 49, 0711/216-559 16. www.stuttgart.de/familienberatung

Gottesdienste

» **Kirchen.** Folgende Gottesdienste finden an den kommenden beiden Sonntagen statt:

18. Januar: Plieningen, Martinskirche: 9.30 Uhr, mit dem Pfarrteam – Dank und Verabschiedung der Kirchengemeinderätinnen und -räte sowie Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats.

25. Januar: Birkach, Franziskakirche: 9.30 Uhr, Pfarrerin Andrea Aippersbach, Gottesdienst mit Abendmahl.

Hohenheim, evangelisches Gemeindezentrum: 10.45 Uhr, Pfarrerin Karin Bassler, Gottesdienst zum Holocaustgedenktag unter dem Motto: „Sammle meine Tränen in deinem Krug; ohne Zweifel, du zählst sie.“ Zur Erinnerung an lokale Euthanasie-Opfer mit anschließendem Fairtrade-Warenverkauf. (pb)

Herausforderungen

» **Sillenbuch.** Am Sonntag, 25. Januar, um 10.30 Uhr, lädt eine Matinee zur Auseinandersetzung mit zentralen Fragen der Arbeits- und Gesellschaftspolitik ein. Markus Kling, Gewerkschaftssekretär im ver.di-Landesbezirk und Mitglied der Naturfreunde, spricht unter dem Titel „Herausforderungen für die Gewerkschaften“ über die tiefgreifenden Veränderungen der Arbeitswelt.

Im Mittelpunkt stehen wirtschaftliche Stagnation, Arbeitsplatzabbau und die digitale Transformation ebenso wie die Auswirkungen des Klimawandels auf Beschäftigung und Mitbestimmung. Auch der gesellschaftliche Rechtsruck und die Kürzungspolitik der Regierung, die soziale Ungleichheiten weiter verschärft, werden während der Matinee thematisiert.

Vor dem Hintergrund der Landtagswahl am 8. März geht es zudem um die Erwartungen von Gewerkschafterinnen und Gewerkschaftern an die Abgeordneten sowie an die künftige Landesregierung. (pb)

• **Veranstaltungsort:** Clara-Zetkin-Haus, Gorch-Fock-Straße 26, Sillenbuch

Patientenverfügung

» **Plieningen.** Der Stadtseniorenrat Stuttgart informiert betagte Bürgerinnen und Bürger sowie deren Angehörige darüber wie man vorsorgen kann für den Fall, dass man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist, nämlich über Patientenverfügung, Vollmachten und Betreuungsverfügung, am Mittwoch 11. Februar, um 14.30 Uhr, im Bezirksrathaus Plieningen, Filderhauptstraße 155, Sitzungssaal, erster Stock.

Die Beratung erfolgt durch Brigitte Schumm, Notarin a.D. als Delegierte beim Stadtseniorenrat für Plieningen-Birkach.

Im Anschluss an die allgemeinen Informationen, ab etwa 15.45 Uhr besteht die Möglichkeit für persönliche Einzelfragen auch zu anderen Themen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. (pb)

Stadtteilkino

» **Dürrlewang.** Im Stadtteilkino Dürrlewang wird am Donnerstag, 12. Februar, um 19.30 Uhr, der Kinofilm „Die Farben der Zeit“ in der AWO Begegnungsstätte, Osterbronnstraße 64B, gezeigt. Vier Cousins und Cousinen entdecken ihre mysteriöse Familiengeschichte. Der Eintritt ist kostenlos. Spenden sind willkommen. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. (pb)

DLG-Prämierung: Hohenheimer Kirschwasser ist „Bester Obstbrand 2025“

» **Hohenheim.** Forschungsarbeit, die sich auszahlt: Das „Hohenheimer Kirschwasser“ aus der Forschungs- und Lehrbrennerei der Universi-

Regeln für den Eichenhain

Im Januar tritt für das Naturschutzgebiet Eichenhain in Silbenbuch eine neue Allgemeinverfügung in Kraft. Sie präzisiert die Regeln für Schutz und Nutzung und schafft eine verlässliche Grundlage für Pflege und Erhalt des Gebiets.

Die Allgemeinverfügung schafft klare Rahmenbedingungen für den Schutz des einzigartigen Gebiets. Gleichzeitig wird die Nutzung für Besucherinnen und Besucher eindeutig geregelt. Sie bestätigt die Einstufung des Eichenhains als „freie Landschaft“ und konkretisiert die bestehenden Vorgaben zum Naturschutz.

Eindeutige Regelung für Besucher und Besucherinnen

Ziel ist es, die ökologisch wertvollen Flächen dauerhaft zu sichern und den Zugang für die Besucherinnen und Besucher transparent darzustellen.

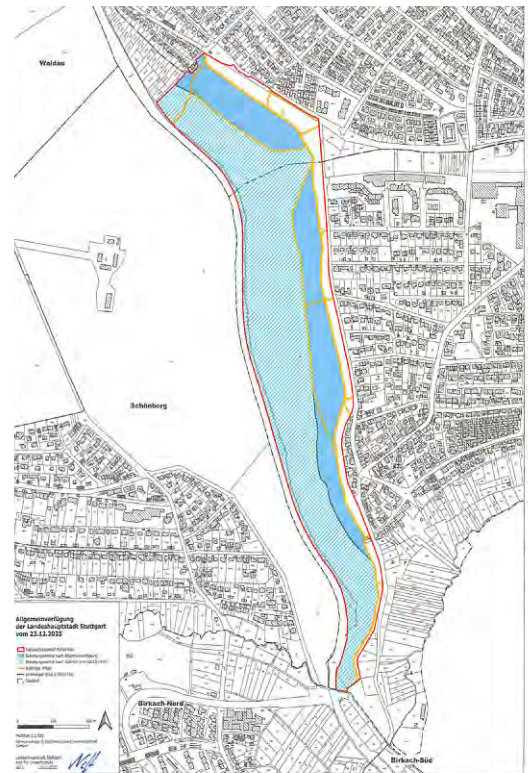
Die Einstufung hat auch Auswirkungen auf Pflege und Verkehrssicherung. Abseits der zugelassenen Hauptwege sind künftig keine umfassenden Verkehrssicherungsmaßnahmen mehr erforderlich. Aufwändige technische Sicherungen ein-

zelner Bäume oder größerer Gehölzbereiche können daher entfallen. Dadurch bleibt das gesamte Gebiet weitgehend unbeinträchtigt und kann sich naturnah entwickeln.

Der Eichenhain ist und bleibt Naturschutzgebiet. Der Aufenthalt wird auf die ausgewiesenen Wege beschränkt. Diese Vorgaben dienen dem Schutz

besonders empfindlicher Lebensräume wie den seltenen Magerrasen und Wiesenflächen sowie der dort vorkommenden Fauna.

Die Regelungen beruhen auf den Vorgaben des Naturschutzrechts. Sie wurden präzisiert und klar zusammengeführt. Somit entsteht eine verlässliche Grundlage für Pflege, Schutz und Nutzung des



Die Allgemeinverfügung der Stadt Foto: Stadt Stuttgart

Eichenhains. Die Einhaltung der Regelungen wird auch künftig kontrolliert.

Auf diese Weise stellen die Landeshauptstadt Stuttgart und das Regierungspräsidium Stuttgart sicher, dass der Eichenhain langfristig als artenreicher Lebensraum, kulturhistorisch geprägte Landschaft und Ort der ruhigen Naturerfahrung erhalten bleibt. (red/pb)



Ausgezeichneter Schnaps

Foto: Uni Hohenheim/Oskar Eyb



Alles fürs Kind

Foto: Bailr

Kindersachenbasar

» **Sonnenberg.** Der Kindersachenbasar des Evangelischen Kindergartens Sonnenberg findet am Samstag, 28. Februar von 14 bis 16 Uhr im Gemeindezentrum, Johannes-Krämer-Straße 2-4, statt. Es gibt alles rund ums Kind sowie Kaffee, Kuchen und Hotdogs. Tischreservierung: www.sonnenberg-basar.de. (pb)

maschenende Destillation edle Spirituosen: „Dabei kommt es darauf an, das Fruchtaroma zu bewahren. Die Kunst ist es, die Aromastoffe möglichst sauber voneinander zu trennen, so dass möglichst viel von den wohl-schmeckenden guten und nur wenig von den schlechten Aromen ins fertige Produkt gelangt“, erklärt Oliver Reber, Betriebsleiter der Forschungs- und Lehrbrennerei. Hinter dem romantischen Bild von glänzenden Kupferkesseln, denen wohlriechende Düfte entströmen, steht ein Forschungsansatz, der traditionelles Handwerk mit modernster Technologie verbindet. (pb)

Es schneit im Ländle –
nix wie ab auf die Piste.

FREIZEIT

Foto: imgorthand/E+/Getty Images

Spaß im Schnee in BW: Von der ersten Flocke bis zum Rodel-Rekord

Es schneit! Doch wo in Baden-Württemberg lohnt sich der Schnee-Ausflug richtig? Wo liegt genug für eine rasante Schlittenfahrt? Und was braucht es für den perfekten Familien-Schneetag? Die NUSSBAUM-Redaktion gibt den Überblick.

Draußen wird es weiß, drinnen bricht das Chaos aus: „Mama, Papa, es schneit!“ Die Aufregung ist grenzenlos, der Blick aus dem Fenster wird zum Event und die Frage kommt unweigerlich: „Können wir raus?“ Klar, könnt ihr. Aber wo?

Der erste Blick aus dem Fenster: Wo liegt was?

Die Schneelage ist eine Wissenschaft für sich – und als Eltern lernt man schnell, realistische von romantischen Erwartungen zu unterscheiden. Die Wahrheit ist: Nicht überall liegt der gleiche Schnee. Was im Schwarzwald mild als „Schneematsch“ belächelt wird, kann für Stuttgarter Familien der perfekte Wintertag werden. Es kommt nur darauf an, wohin man fährt – und mit welchen Erwartungen.

Die schneesicheren Zonen finden sich vor allem im Schwarzwald ab 600 Metern Höhe. Aber auch der schwäbische Landesteil hat so seine schneesicheren Ecken und ist der Geheimtipp für alle, die nicht so weit fahren wollen. Rund um Sonnenbühl oder auf der Alb liegt oft überraschend viel Schnee – und die Rodelhänge sind perfekt für Anfänger. Vorteil: Von Stuttgart aus ist man in einer Stunde dort.

Rund um Schönowald, Schönbuch oder den Feldberg liegt oft schon Schnee, wenn's im Tal noch matschig ist. Hier kann man mit einer gewissen Planungssicherheit rechnen – zumindest von Dezember bis Februar. Von Karlsruhe, Baden-Baden und weiter südlich Offenburg und Freiburg liegt der Schwarzwald quasi direkt vor der Haustür.

Die Glückszonen – also im Sinne von „Glück gehabt“ – sind alle anderen Regionen: Stuttgart, Mannheim und Umgebung. Hier ist Schnee ein echtes Ereignis, aber wenn er kommt, dann ordentlich. Die Kinder flippen aus und plötzlich wird jeder kleine Hügel zum Rodelparadies.

Rodelspaß für alle

Nicht jeder Hang ist für jeden geeignet. Mit kleinen Kindern braucht ihr sanfte Hügel, überschaubare Auslaufzonen und am besten keine Bäume in Sichtweite.

Für Einsteiger ...

... sind die Wiesen rund um Baiersbronn perfekt: sanft geneigt, weit einsehbar, mit Parkplätzen in der Nähe. Auch der Katzenbuckel im Odenwald bietet entspanntes Rodeln ohne Drama. Hier könnt ihr in Ruhe schauen, ob eure Dreijährige wirklich schon bereit für den Schlitten ist – oder doch lieber noch eine Runde Schneemann baut.

Für die Mutigen ...

... gibt es die Hänge am Feldberg, Kandel oder rund um Todtnau. Hier wird es steil, schnell und aufregend. Größere Kinder werden diese Hänge lieben – vorausgesetzt, Eltern haben starke Nerven und den Kids gute Bremstechnik beigebracht. (jr/red)



Rund um Baiersbronn im Schwarzwald
(hier in Obertal-Buhlbach) ist Spaß für alle garantiert.

Foto: Baiersbronn Touristik/Max Günter



NUSSBAUM.de

Einen Überblick über die schneesichersten Regionen und Rodelstrecken, Tipps zum Schlittenkauf und zur Ausrüstung und auch dazu, was man machen kann, wenn der geplante Rodelausflug „ins Wasser“ fällt, gibt es unter dem QR-Code oder unter diesem Kurzlink:



<https://go.nussbaum.de/winterspassbw26>

MODERNE KÜCHENWELTEN

So wird die neue Küche zur sicheren Investition

Wer seine Traumküche gemeinsam mit Fachleuten plant, gewinnt einen komfortablen und zeitlos schönen Wohlfühlort. Als weiteres Plus bieten Küchenprofis flexible Finanzierungsmöglichkeiten und spezielle Garantieleistungen.

Der Schritt zu einer neuen Küche ist mehr als nur eine Frage des Geschmacks und der Funktionalität – es ist eine Investition in die Zukunft. Bei der Realisierung persönlicher Traumküchen spielen neben Design und technischen Innovationen auch finanzielle und sicherheitstechnische Überlegungen eine wesentliche Rolle. Eine durchdachte Planung, die sowohl Budget als auch zukünftige Anforderungen berücksichtigt, ist daher unerlässlich.

Clever geplant

So ist bei der Küchenplanung beispielsweise auf eine bestmögliche Anordnung der unterschiedlichen Arbeitszonen zu achten, um gerade in einer geräumigen Küche die Laufwege kurz zu halten und den Arbeitsfluss zu erleichtern. Die Bereiche „Spülen“, „Vorbereiten“ und „Kochen“ sollten möglichst eng beieinander liegen. Für ein ergonomisches Umfeld spielt zudem die Positionierung der

Hausgeräte eine wichtige Rolle. Außer dem Kühlschrank werden auch Backofen, Mikrowelle und Dampfgarer mittlerweile meist höher eingebaut, so dass sie sich im Stehen bedienen lassen und das lästige Bücken entfällt.

Lösungen nach Maß

Kurzum: Die Zusammenarbeit mit einem Küchenspezialisten erweist sich als unverzichtbar, um den rasanten technologischen Entwicklungen und den vielfältigen Möglichkeiten im Küchendesign gerecht zu werden. Küchenprofi Laureen Christen hebt hervor: „Die Landschaft der Küchengeräte und -ausstattungen wandelt sich kontinuierlich. Unsere Expertise ermöglicht es, maßgeschneiderte Lösungen zu finden, die sich auch durch flexible Finanzierungsoptionen realisieren lassen.“ Nicht jeder hat die Möglichkeit, den Gesamtbetrag sofort zu begleichen – eine realistische Finanzierungsplanung öffnet hier Türen. Im Kontext der Fi-

nanzierung ist auch der Schutz der Investition ein zentrales Thema.

Fullservice-Garantie

Sogenannte Anzahlungsbürgschaften bieten Sicherheit, indem sie bei Ausfall der Leistung die Rückerstattung der geleisteten Anzahlung garantieren. Darüber hinaus bieten einige Küchenstudios eine Fullservice-Garantie an, die über einen Zeitraum von zehn Jahren vor unvorhergesehenen Reparaturkosten schützt – sei es der Austausch einer Front, die Erneuerung der

Arbeitsplatte oder der Ersatz einer Armatur. Laureen Christen ergänzt: „Kunden, die zunächst in neue Elektrogeräte investieren und erst später die Schränke aktualisieren, profitieren ebenfalls von dieser Garantie, da auch nachträgliche Einbauleistungen abgedeckt sind.“

Auf der sicheren Seite

Diese Art der Garantie bietet eine doppelte Absicherung, von der sowohl der Kunde als auch der Küchenspezialist profitieren, und unterstreicht die hohe Servicequalität. (txn/red)



Küchen-Module: Wie Fachbetriebe helfen, das perfekte System zu finden, erfahren Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

<https://go.nussbaum.de/kuechen-module/>



Foto: Milan Markovic/Stock/Getty Images Plus

Perfekter Service! Für uns eine Selbstverständlichkeit.

- 3-D-Planung
- Montage
- Entsorgung von Altküchen
- Planung auch vor Ort



Küche & Co Stuttgart-Degerloch
Löffelstraße 3 (Berolina-Haus)
70597 Degerloch • Tel. 0711 72 20 73 00
stuttgart-degerloch@ftu.kueche-co.eu

KÜCHE & CO



Foto: AdobeStock

Schnell online erledigen

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen bis 31. März bei der Arbeitsagentur anzeigen

Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind verpflichtet, bis zum 31. März 2026 ihrer Anzeigepflicht gemäß §163 SGB IX nachzukommen und die Beschäftigungsdaten für das Jahr 2025 an die Bundesagentur für Arbeit zu übermitteln.

Betriebe, die im Jahresdurchschnitt 20 oder mehr Arbeitsplätze haben, müssen gesetzlich mindestens fünf Prozent dieser Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen besetzen. Für kleinere Betriebe gelten abweichende Regelungen.

Kostenlose Software für die elektronische Anzeige

Zur Unterstützung der Arbeitgeber bei der Erstellung und Übermittlung der Anzeige stellt die Bundesagentur für Arbeit über die Internetseite www.iw-elan.de die kostenfreie Software IW-

ELAN zur Verfügung. Dort finden sich zudem Erläuterungen und Hinweise zum Ausfüllen der Anzeige. Mit dieser benutzerfreundlichen Anwendung können Arbeitgeber die erforderlichen Angaben elektronisch erfassen, prüfen und unmittelbar an die zuständige Agentur für Arbeit senden. Die frühere Versendung von CD-ROMS mit der Software IW-ELAN wurde eingestellt. Kommen Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine Ausgleichsabgabe an das zuständige Integrations- bzw. Inklusionsamt zu entrichten. Mit IW-ELAN kann berechnet werden, ob und in welcher Höhe die Ausgleichsabgabe anfällt. Diese wur-

de durch das Gesetz zum inklusiven Arbeitsmarkt zum 1. Januar 2024 für Arbeitgeber erhöht, die im Jahresverlauf keine schwerbehinderte oder gleichgestellte Person beschäftigt haben. Für die Meldung zum 31. März 2026 gelten die neuen, nach Betriebsgröße gestaffelten Zahlungssätze. Durch die Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe werden Leistungen zur Teilhabe von Menschen mit Schwerbehinderung finanziert, beispielsweise die behinderungsgerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen oder Eingliederungszuschüsse, um die Integration schwerbehinderter Menschen in den Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Weitere Informationen zur Ausgleichsabgabe sowie zum Anzeigeverfahren stehen online unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/pflichten-arbeitgeber/schwerbehinderte-menschen. Darüber hinaus steht der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit mit kostenfreier Beratung zum Thema unter der Telefonnummer 08 00-4 55 55 20 zur Verfügung.

Kontakt

Agentur für Arbeit Stuttgart

Nordbahnhofstr. 30-34
70191 Stuttgart



Mehr Informationen



Über diese Seite gelangen Sie zur kostenlosen Software

Stellenangebote

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Daten bis 31. März 2026 melden

Betriebe mit durchschnittlich 20 oder mehr Arbeitsplätzen müssen bis zum 31. März 2026 ihre Beschäftigungsdaten für 2025 an die Bundesagentur für Arbeit melden. Die gesetzliche Regelung sieht vor, dass mindestens fünf Prozent der vorhandenen Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Personen besetzt werden. Zur Meldung kann der schnelle und einfache Weg über die kostenfreie Software unter www.iw-elan.de genutzt werden. Bei Rückfragen unterstützt die Bundesagentur für Arbeit gerne.

FREITAG
21.1.

🕒 16 - 19:30 Uhr

Nacht der Ausbildung Stuttgart
Ausbildungsmesse – clubCANN:
Einblicke in spannende Berufe



FREITAG
23.1.

🕒 16 - 19:30 Uhr

Nacht der Ausbildung Böblingen
Ausbildungsmesse – casa nostra
Karrierechancen entdecken



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Stuttgart
bringt weiter.

"Perle" gesucht (Minijob)

Für unseren privaten 2-Pers-HH in Heumaden suchen wir zum 1.4.26 eine Haushaltshilfe. Wir bieten eine angenehme Arbeitsatmosphäre und gute Bezahlung (5 Std/Woche). Sie sind zuverlässig, vertrauenswürdig, arbeiten selbstständig und sorgfältig, haben Sinn für Ordnung und Sauberkeit sowie Freude an der Arbeit. Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an chjac@gmx.de

Empfangskraft (m/w/d)

in Vollzeit (40 h) bei Notare Klett gesucht

Unser Notariat in Stuttgart-Degerloch sucht ab sofort Unterstützung im Empfangsbereich

Ihre Aufgaben: Empfang von Mandanten/innen, telefonische sowie schriftliche Korrespondenz, Terminkoordination.

Ihr Profil: Freundliches Auftreten, hohe Zuverlässigkeit, PC-Grundkenntnisse, Teamfähigkeit, Lernbereitschaft.

Ihre Vorteile: Gut angebundenes Büro mit toller Aussicht, abwechslungsreiche Arbeit, Zusatzleistungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Kontakt: ann-christin.klett@notare-klett.de

Klett
Notarkanzlei

Albstraße 14
70597 Stuttgart

3*-Hotel in Plieningen sucht Verstärkung!

Wir suchen Mitarbeitende
für Frühstücksservice und Zimmerreinigung,
gerne in Kombination

- Erfahrung wäre gut, aber kein Muss → in Teilzeit, 120 bis 150 Monatsstunden
- Arbeitsbeginn ab 5 Uhr
- 5-Tage-Woche, flexibel einsetzbar
- Bezahlung nach MTV für das Hotel- und Gaststättengewerbe in BW
- familiäres Umfeld → gut organisiertes Team
- Benefits (VWL, Jobticket, Weihnachts- und Urlaubsgeld u. a.)

Bitte schreiben Sie uns eine E-Mail oder senden Sie direkt Ihre Bewerbung an services@filderpost.de

Stellengesuche

Ich suche privat Seniorenbetreuung

24Std. langfristig Führerschein ist vorhanden.
☎ 0176 82031234

Vermietung

vermiete in Hohenheim 2

-Zimmerwohnung mit EBK und Bad, Balkon, Parkett, für 700 € incl. Gas, Wasser, Strom, knapp 50 qm ab 01.02.2026
TEL. 0711 22039757

JETZT VERKAUFEN
den besten Preis für
Ihre Immobilie sichern!

Sie wissen, dass der Immobilienmarkt im Wandel ist, und wir wissen, wie Sie davon profitieren können.

Einfache Abwicklung: Von der Bewertung bis zum Verkauf – alles aus einer Hand, ohne Stress und mit vollem Fokus auf Ihr Ziel.

Maximaler Erfolg: Wir bringen Ihre Immobilie gezielt und schnell auf den Markt – mit einer gezielten Verkaufsstrategie, die Ergebnisse liefert.

Vertrauen und Expertise: Jahrzehntelange Erfahrung, eine klare Marktanalyse und eine proaktive Vermarktung sorgen dafür, dass Sie nicht nur verkaufen, sondern den besten Deal machen.

Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den Erstkontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Werbung bringt Erfolg!

Scorpions rüsten sich für Zukunft

Zum Ende des vergangenen Jahres hat der Verein Stuttgart Scorpions seine Mitgliederversammlung abgehalten und wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Football-Vereins getroffen.

Bei der Mitgliederversammlung der Stuttgart Scorpions wurde ein neues Kapitel in der traditionsreichen Vereinsgeschichte aufgeschlagen. Nach einer Phase der Konsolidierung übergibt Roland Pellegrino das Amt des Vorsitzenden an Daniela Ruis. Mit einem verjüngten und nun alle Sparten umfassenden Vorstandsteam setzt der Verein künftig verstärkt auf Nachwuchsförderung und sportliche Breite.

Abschied vom Retter in turbulenten Vereinszeiten

Bereits im Vorfeld hatte Roland Pellegrino angekündigt, nicht erneut zur Wahl zu stehen. Der Filmproduzent hatte den Posten des Präsidenten im Jahr 2021 in einer der schwersten Krisen des Vereins übernommen. Nachdem ein Großteil des damaligen GFL-Kaders dem Ruf des damaligen Vorstandes gefolgt und dem neu gegründeten Team Stuttgart Surge beigetreten war, stand der Verein vor enormen sportlichen und finanziellen Herausforderungen. Pellegrino gelang es, den Verein finanziell zu stabilisieren und mit einer Kooperation mit dem



Roland Pellegrino, bis dato Vorsitzender, hat den Verein durch seine schwerste Krise geführt. Foto: Scorpions

späteren ELF-Champion Stuttgart Surge den Football in Stuttgart zu vereinen. Unter seiner Führung wuchsen die Scorpions auf 700 Mitglieder an – damit sind sie der größte American-Football-Verein in Baden-Württemberg und gehören zu den Top 5 in Deutschland. Ebenfalls aus dem Vorstand schied Nikola Gall aus, die bereits im Sommer mit ihrer Familie in die USA ausgewandert war.

Zur neuen Vorstandsvorsitzenden wurde die bisherige Sportvorständin Daniela Ruis gewählt, wobei der Fokus auf Jugend und Nachhaltigkeit liegt. In ihrer Antrittsrede skizzierte sie einen klaren Weg für die kommenden Jahre: Die Rückkehr der Herrenmannschaft in die GFL bleibt ein langfristiges Ziel, soll jedoch in „kleinen, nachhaltigen Schritten“ erfolgen.

Der Fokus der neuen Führung liegt deutlich auf der Basisarbeit: „Unser Ziel ist es, jedem die Möglichkeit geben zu können, diesen Sport auszuüben, der es möchte. Deshalb werden wir gezielt in neue Coaches und in den Ausbau unserer Strukturen investieren“, so Ruis.

Die Rückkehr der Herren in die erste Liga bleibt Ziel

Um die Interessen aller Vereinsmitglieder gleichermaßen zu vertreten, stehen der neuen Vorstandsvorsitzenden Daniela Ruis zukünftig Vertreter aller Sparten zur Seite. Neu in das Gremium gewählt wurden: **Andrea Scharenberg** (46): Die gebürtige Dresdnerin und ehemalige Cheerleaderin ist als Ingenieurin in Stuttgart-Ost tätig und

bringt ihre Erfahrung nun in die Vorstandsarbeit ein.

Leander Steffens (22): Der IT-Spezialist aus Ostfildern-Nellingen ist aktives Mitglied im Herrenteam der Scorpions und vertritt die Perspektive der Athleten. Komplettiert wird das Team durch die einstimmige Bestätigung der bisherigen Vorstandsmitglieder: **Patrick Feigl**: Als Spieler der Zweitligamannschaft (DFFL2) vertritt er weiterhin den Bereich Flag Football. **Barbara Morell**: Bleibt als Stimme der „Stuttgart Scorpions Sisters“ (Damen-Football) im Vorstand. Damit sind erstmals alle Sparten – American Football (Herren und Damen), Flag Football und Cheerleading – direkt im Vorstand repräsentiert, um auch alle Interessen im Verein mit gleichem Gewicht voranzutreiben. (Thorsten Meller)

Heimspiel

» **HTC Stuttgarter Kickers.** Vor dem letzten Spiel mit der Auswärtspartie beim HC Ludwigsburg bestreiten die Hockeyspieler in der Hallen-Bundesliga zwei wichtige Heimspiele: am 18. Januar gegen den Mannheimer HC und am Samstag, 24. Januar gegen Frankfurt 80, jeweils 14 Uhr. Das Team liegt auf dem vorletzten Tabellenplatz und fürchtet um den Klassenverbleib. (gd)

Auf Kurs

» **Stuttgart Rebels.** In der Eishockey-Oberliga Süd geht das Auf und Ab bei den Stuttgart Rebels weiter. Zuletzt zeichnete sich vor allem die Abwehr um Torhüter Nick Vieregge aus, und auch dank ihm steht das Team von der Waldau unter 14 Mannschaften auf einem guten achten Rang. Am Freitag, 23. Januar, um 20 Uhr, empfangen die Rebels nun die Passau Black Hawks. (gd)

Auf WM-Kurs

» **United Angels.** Das Synchronteam befindet sich auf WM-Kurs. Bei den deutschen Eisläufer-Meisterschaften in Oberstdorf kam das von Isabelle Parfene trainierte Team hinter Berlin auf den zweiten Platz und visiert die Teilnahme an der Weltmeisterschaft an, die im April in Salzburg stattfindet. Nun müssen sie in zwei Qualifikations-Wettbewerben gut abschneiden. (gd)

U 17 in der Endrunde

» **Stuttgarter Kickers.** Mit einem 1:0-Erfolg in Unterhaching belegte die U 17 der Kickers in der Nachwuchsrunde Süd den dritten Platz und qualifizierte sich für die Endrunde der besten 24 Mannschaften. Dort steht das Team von Trainer Max Füssenhäuser in einer Gruppe mit Leverkusen, Borussia Mönchengladbach, Mainz 05, VfB Stuttgart und FC Augsburg. (gd)

Mietgesuche

Junge Familie (Mutter mit 2 Kindergartenkindern)

finanziell abgesichert, sucht ab sofort 2- bis 4-Zi-Whg. 60 bis 80 m², in Sillenbuch oder Degerloch.
✉ Zuschriften an chiffre@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre Z200/22365

Wir (verheiratet, er, 36, verbeamtet; sie, 33, unbefristet angestellt bei Daimler Truck AG, Kleinkind & Hund) suchen eine größere Wohnung (4 Zimmer) in Degerloch, Sonnenberg & Möhringen, bestenfalls mit Garten. Wir wohnen bereits in Möhringen und wären dankbar, wenn wir in der Gegend bleiben könnten, da sich unser Umfeld hier befindet und wir hier wirklich sehr glücklich sind. Herzlichen Dank Antonia Köngeter 015738779935

Angestellte (50+) sucht

3-Zimmer-Wohnung, bevorzugt in gehobener Ausstattung. Langfristiges Mietverhältnis gewünscht. Kontakt: new-3-zi-wo@web.de.

Immobilien

Sillenbuch: Sonnige 1-Zimmer-Whg.

28 m², Terrasse, Küchenzeile, 450,00 € + 150 € NK.
erdbeerweg2026@gmx.net

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region mit Büros in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Hohenlohe, Ludwigsburg, Neckar-Odenwald, Rems-Murr, Tübingen, Reutlingen und Stuttgart.



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

ENGEL & VÖLKERS



Wir punkten für Sie.

Exklusive Immobilien. Maßgeschneiderter Service. Punkt.

STUTTGART

T +49 (0)711 227 24 70 | Stuttgart@engelvoelkers.com

Stuttgart Immobilien Kontor GmbH

Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

Lokaler Unternehmer sucht Immobilien als Kapitalanlage

☎ 0711 96882144



RWM

Eine Immobilie bedeutet echte Verantwortung.

Denn sie ist ein Zuhause – und ein Lebenswerk.

Deshalb verkaufen wir nicht einfach: Wir begleiten. Mit realistischer Bewertung, klarer Strategie und dem Gespür für das, was Ihnen wichtig ist.

Meine Schwerpunkte:

- » Immobilienbewertung
- » Verkauf & Kauf
- » Wohnen im Alter
- » Energieberatung
- » Finanzierungsberatung

Ein persönliches Gespräch schafft Klarheit:

Oliver Fleischer

RWM Immobilien GmbH
Selbst. Immobilienmakler

Tel. 0711 184 278 54

mobil 0151 40 366 888



Beratungstermin
kostenfrei buchen!



www.rwm-immobilien.de

BEYOND by Omniyat



Wo Wald auf Meer trifft

Erleben Sie ultra-luxuriöses Wohnen in Dubais exklusivstem neuen Viertel: Dubai Maritime City. BEYOND bietet direkten Strandzugang, einen atemberaubenden Panoramablick aufs Meer und ist die erste Community in Dubai, die Leben am Wasser mit einem privaten Wald von 55.000 m² vereint.

Erwachen Sie mit dem Klang der Wellen, spazieren Sie unter üppigen Baumkronen und genießen Sie erstklassige Annehmlichkeiten – für einen Lebensstil jenseits der Vorstellungskraft.

Einheiten ab 500.000 € –
mit flexiblen Zahlungsplänen.



Interesse? Kontaktieren Sie uns. Wir stellen den **Erstkontakt** her.


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Tim Nussbaum

Brigitte Nussbaum

+49 (0) 163 4297 318
tim.nussbaum@icloud.com

+49 (0) 1520 9422 680
nussbaum.brigitte@icloud.com



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0711 23 955-0
esslingen@garant-immo.de
www.garant-immo.de

S-Sonnenberg:

EINFAMILIENHAUS 890.000 €

Eckhaus mit großem Garten. Bj 2000, Effiz.-KI A (47 kWh), gepflegter Zustand. 134 m² Wohnfläche, sechs Zimmer. Kurzfristig verfügbar.

EXKLUSIV über info@deca-immobilien.de
01515 1612711

Early bird: **Keine Käuferprovision**,
bei Anfragen bis 25.01.2026

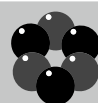


Die neusten Inhalte aus deinem Ort und deiner Region auf www.nussbaum.de



Stuttgart-Möhringen Neubau/Erstbezug DAUERHAFT GÜNSTIG – WIR BAUEN ZUKUNFT

Reiheneckhaus, Bestlage, Südwesthaus,
nur noch 1 Haus frei, 5 - 6 Zimmer, Vollunterkellerung **€ 995.000**



seit 1975

Wir suchen: Wohnungen, Häuser, Mehrfamilienhäuser, freie Bauplätze und Abbruchhäuser in begehrten Lagen

Brändle Immobilien | 72622 Nürtingen
info@braendle-immobilien.de



Buchen Sie Ihre private Anzeige ganz einfach und bequem online und sichern sich **50 % Onlinerabatt.**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Immobilien-Kaufgesuche

Familie sucht schönes Zuhause

Wir, eine Familie mit zwei Kindergartenkindern, suchen ein neues Zuhause in Sillenbuch oder Degerloch. Egal ob Wohnung oder Haus, Miete oder Kauf. Schön wären mind. 4 Zimmer und 110m² Platz. Wir freuen uns über jeden Hinweis! ☎ 0171-7602118

Unternehmer sucht Wohnung

mit Entwicklungspotential. 0711 / 96880544

Herr S. sucht für seinen Sohn 1- bis 2-Zimmer-Wohnung in Degerloch und 10 km Umkreis.
Kauf ohne Finanzierung möglich!

Angebote bitte an Hahn + Keller, ☎ 0711-39697010

Baupartner gesucht

Wir sind eine Familie (seit 6 Jahren in Degerloch zu Hause) und wollen in naher Zukunft ein Bauprojekt in Degerloch realisieren. Wir sind auf der Suche nach einer Familie die gemeinsam mit uns diesen Traum verwirklichen will. Könnt Ihr euch vorstellen ein Doppelhaus in Degerloch mit uns gemeinsam anzugehen? Dann meldet euch und erzählt uns was von euch :-)
baupartner.degerloch@gmx.net

Weihnachten 2026 im neuen Haus?

Familie (Projektleiter und verbeamtete Juristin mit zwei kl. Söhnen - 3,5 und 1,5 J.) sucht Haus zum Kauf im südlichen Stuttgart (Degerloch/Sonnenberg/Möhringen Riedsee) ab 5 Zimmer/ 130 m², mit (kl.) Garten, Garage/Stellplatz und ÖPNV-Anbindung. Unsere ETW in S-West wird zu klein, daher freuen wir uns über Ihre Hinweise und passenden Angeboten! Kontakt: unser.haus.2026@gmail.com

" Dringend in Degerloch gesucht "

Ein-bis Dreifamilienhaus, Bungalow, DHH, RH, 3-4 Zi. Wohnung, gepflegt, Garage, ruhige Lage, Bezug flexibel.

Telefon (0711) 76 08 00
info@westermann-immobilien.de
www.westermann-immobilien.de



Ein **kleines Häuschen** sucht meine Kundin,
die gerne Wohnen mit Arbeiten verbinden möchte.

Sollten Sie im südlichen Teil von Stuttgart an Verkauf denken, würde ich mich freuen von Ihnen zu hören. Die Finanzierung ist geprüft und ich biete eine problemlose Abwicklung!

Corinna Reinicke

GARANT Immobilien Tel. 0711 23 955 117

Winterschnitt

» **WOGV.** Der Wein-, Obst- und Gartenbauverein Degerloch lädt am Samstag, 24. Januar, 13.30 Uhr, zum Winterschnittkurs für Obstbäume und Beerensträucher mit dem Fachwart Martin Krinn aus dem Obst- und Gartenbauverein Bergheim in den Garten des Vorstands im Korinnaweg ein. (pst)

• **Info:** Kostenbeitrag für Nichtmitglieder 3 Euro, Mitglieder sind frei.

Zirkus Marinelli

» **Degerloch.** Das Zirkusprojekt „Marinelli“ findet am Samstag, 17. Januar, 11 bis 13 Uhr im Hospiz St. Martin statt. (pb)

Mobilität vernetzen

» **Stuttgart.** In Stuttgart soll es ein Netz von Mobilitätsstationen geben, um die klimaschonende Mobilität zu fördern, unterschiedliche Verkehrsangebote an zentralen Standorten zu bündeln und den Umstieg auf umweltfreundliche Mobilität zu erleichtern. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik hat die Verwaltung kürzlich mit konkreten Umsetzungsschritten dazu beauftragt. (red)

Kein Bürgerhaushalt

» **Stuttgart.** Der Bürgerhaushalt soll pausieren. Dies hat der Stuttgarter Gemeinderat mit dem Doppelhaushalt 2026/2027 beschlossen. Der Verzicht auf den eigentlich 2027 anstehenden neunten Bürgerhaushalt spart nach den Berechnungen der Stadtkämmerei 140.000 Euro ein. Der Arbeitskreis Stuttgarter Bürgerhaushalt bedauert diese befristete Aussetzung des seit 2011 existierenden Beteiligungsverfahrens. „Wir setzen darauf, dass es bei diesem einmaligen Sparbeitrag bleibt“, erklärten die Arbeitskreissprecher Patricia Sadoun und Peter Reinhardt. Der Bürgerhaushalt sei eine bewährte Möglichkeit zur Mitgestaltung der Stuttgarter in der Kommunalpolitik. Dies gelte besonders in Zeiten wachsenden Misstrauens zwischen Bürgern und Verwaltung. (pb)

WÄRMEPUMPEN-INFOTAG

Kostenlose Expertenberatung mit ENERGIESPARKOMMISSAR Carsten Herbert und Anja Floetenmeyer-Wolmann, Beratungsmarathon und vielen lokalen Heizungsbetriebern.



STUTTGART

Wärmepumpen Infotag

Foto: MSeses/CC BY-SA 3.0

Fachtag mit Experten

Informationstag rund um Wärmepumpen

» **Stadtgebiet.** Stuttgart bietet Eigentümerinnen und Eigentümern von Wohngebäuden eine zusätzliche Orientierungshilfe beim Heizungsaustausch. Bei einem großen Wärmepumpen-Infotag am 26. Januar erhalten Interessierte im Hospitalhof ab 16.30 Uhr kompakte, unabhängige Informationen zu Technik, Kosten und Fördermöglichkeiten – verständlich aufbereitet und direkt anwendbar auf das eigene Gebäude.

Energiesparkommissar Carsten Herbert zeigt auf, woran Hausbesitzende erkennen, welchen Energiebedarf das eigene Haus hat, wie man Heizkosten spart und wie man ein System wählt: „Es gibt für jedes Haus eine passende Wärmepumpe“, sagt er.

Anja Floetenmeyer-Wolmann informiert über gesetzliche Vorgaben, den wirtschaftlich besten Zeitpunkt und wie man ein solches Projekt angeht.

Es gibt außerdem konkrete Tipps und Infos über Kosten, Finanzierung und Förderung und einiges mehr.

Lokale Beratungs- und Förderangebote runden den Abend ab. Handwerks- und Installationsbetriebe sind mit Informationsständen vertreten und geben Einblick in verfügbare Systeme von verschiedenen Herstellern der Branche. (red)

• **Info:** Anmeldung: <https://www.eventbrite.de/e/waerme-pumpen-infotag-der-landes-hauptstadt-stuttgart-tickets-1976704332871?aff=Kommune>

„Lange Nacht der Ausbildung“

» **Stuttgart.** Die Kooperationspartner Agentur für Arbeit Stuttgart, HWK Region Stuttgart, IHK Region Stuttgart und der clubCANN als Location setzen die „Lange Nacht der Ausbildung“ am Freitag, 23. Januar, von 16 bis 19.30 Uhr, im clubCANN fort. Ziel der Veranstaltung bleibt es, Jugendlichen in besonderer Atmosphäre praxis-

nahe Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe zu ermöglichen und den direkten Austausch mit Ausbildungsbetrieben zu fördern. Music Acts, Virtual Reality und weitere Überraschungen erwarten die Besucherinnen und Besucher. Zahlreiche Betriebe beteiligen sich, vom lokalen Gastrobetrieb bis zum Großunternehmen. (pb)

DJ-Ticker

+++ **FDP-Neujahrsempfang:** Die Veranstaltung am Sonntag, 25. Januar, 15.30 Uhr, mit Wolfgang Kubicki in der Alten Scheuer ist ausgebucht – Live-Übertragung ins Foyer +++ **Fernsehturm:** Zum 70. Geburtstag am Donnerstag, 5. Februar, 0 Uhr, öffnet der Fernsehturm für 70 Stunden am Stück, bis Samstag 7. Februar, 22 Uhr +++ **S'Belle Kosmetik:** Sabrina Beinrieder hat ihr Kosmetikstudio Anfang des Jahres in der Chemnitzer Straße 19 eröffnet +++ **Der Besen:** von Eberhard und Mara Gohl in der Leinfeldener Straße 35 ist bis Samstag, 31. Januar geöffnet +++ **Haus auf der Waldau:** Gottesdienst am Mittwoch, 21. Januar, 10.30 Uhr +++ **Gelber Sack:** Die nächste Abholung ist am Freitag, 23. Januar +++ **Degerloch Journal:** Das Magazin erscheint am Freitag, 30. Januar +++

Impressum

DEGERLOCH JOURNAL erscheint 14-täglich in Zusammenarbeit mit dem Gewerbe- und Handelsverein (GHV) Degerloch.

Herausgeber:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Durschstraße 70, 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigen:

Sabine Sahin
Telefon: 07 11 / 9 90 76-23
E-Mail: filderstadt@nussbaum-medien.de

Redaktion:

Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 16, 70794 Filderstadt
Telefon: 07 11 / 9 90 76-45
Telefax: 07 11 / 9 90 76-10
E-Mail: degerloch@nussbaum-medien.de

Andreas Herrmann (verantwortlich),
Barbara Scherer (ba), Peter Stotz (pst),
Petra Bail (pb), Guido Dobbratz (gd)

Druck und Prospektanlieferung:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot
GmbH & Co. KG
Degerloch Journal
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Vertrieb:

Presse- u. Prospektvertrieb W&P GmbH
Am Ostkai 15-17, 70327 Stuttgart
Telefon: 07 11 / 91 89 98-0

Verteilung: In Degerloch, Asemwald, Birkach, Höffeld, Schönbögen und an Auslagestellen.

Änderungen aus aktuellen Gründen sind dem Verlag vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Auflage: 14.690 Exemplare

© Auf alle Beiträge des Degerloch Journal

DEGERLOCH
JOURNAL

... erhalten Sie auch hier:

Ortsmitte

Binder Optik, Epplerstr. 13
Bäckerei Schrade, Epplerstr. 11
Haus des Buches, Epplerstr. 19C
Bäckerei Treiber, Epplerstr. 23
Commerzbank, Epplerstr. 10
Presse & Tabak, Epplerstr. 25
Giese Immobilien GmbH, Rubensstr. 2
Sport Katzmaier, Epplerstr. 23
Filder Apotheke, Epplerstr. 22 a
Waldau-Apotheke, Epplerstr. 3
Optik Thorausch, Felix-Dahn-Str. 11
Weltladen, Felix-Dahn-Str. 11 A
Hörakustik Würth, Epplerstr. 26
Glottz Sanitätshaus, Epplerstr. 55
OMV Tankstelle, Epplerstr. 7
Schuhhaus Schmidt, Epplerstr. 8
Volksbank Stuttgart, Epplerstr. 8
[si:ju] THUMM, Epplerstr. 4
BW Bank, Epplerstr. 9
Stadtteilbibliothek, Löffelstr. 5
Shell Tankstelle, Epplerstr. 90-96
Hörgeräte Iffland, Felix-Dahn-Str. 38
Bezirksrathaus Degerloch, Große Falterstr. 2
Raumlicht, Große Falterstr. 3
Liane Bott, Karl-Pfaff-Str. 26
Getränke Beilharz, Große Falterstr. 7
Club-Restaurant Kickers, Königstraße 56
Gärtnerei Haag, Bruderrain 2
Haus auf der Waldau, Jahnstr. 68-70
Naturgut Bio-Markt, Löwenstr. 39
Gärtnerei Raff, Schötlestr. 54
MAM Autowerkstatt, Sigmaringer Str. 256
Degerlocher Frauenkreis, Große Falterstr. 6
Gewerbegebiet Tränke
Getränke Beilharz, Chemnitzer Str. 14
Höffeld
Haare und Stil, Höffeldstr. 154
Papier- u. Schreibwaren Rapp, Höffeldstr. 207
Sonnenberg
Pflanzen Center Gärtnerei Haag, Lerchenfeld 1
Waldau
Luftbad-Verein Stuttgart e.V., Georgiweg 17

STARKE MARKEN. JETZT MAXIMAL REDUZIERT!

UNSERE ABVERKAUFSPREISE GELTEN NUR BIS 20.01.2026
UND SOLANGE DER VORRAT REICHT.

BOSCH

**EINBAU-BACKOFEN
HBA171BB3**

- Garraumvolumen: 71 Liter
- pyrolytische + hydro-lytische Reinigung
- Weißes LED-Display mit Touch-Control

PYROLYTISCHE Selbstreinigung

579.- -37%
UVP* 919.-

A+
Spektrum A+++ bis D

Constructa

**WASCHMASCHINE
CWF14J05**

- 1-7 kg, 1400 U/min
- optimale Wassernutzung
- Antiflecken-System
- Nachlegefunktion

BRUHN-Aktionspreis 399,- -50,- Cashback²⁾

50 € CASH-BACK¹⁾

349.- -40%
UVP* 589.-

A
A++

SIEMENS

**WASCHMASCHINE
WG44G2190**

- 1-9 kg, 1400 U/min
- optimale Wassernutzung
- Antiflecken-System
- Nachlegefunktion

BRUHN-Aktionspreis 777,- -100,- Cashback²⁾

100 € Cash-back¹⁾

677.- -43%
UVP* 1189.-

A
A++

Bauknecht

**EINBAU-HERDSET
HIS3EP8V2IN + CHR9642IN**

EINBAUHERD HIS3EP8V2IN

- Multifunktionsherd mit 14 Funktionen
- Garraumvolumen: 65 Liter
- PowerHeißluft: gleichmäßige Luftverteilung
- pyrolytische Selbstreinigung: ganz ohne Scheuern und chemische Reinigungsmittel
- 12 Beheizungsarten
- elektronische Temperaturregelung
- intuitiv bedienbares LCD-Display
- inkl. 2-fach Teilauszug

**GLASKERAMIK-KOCHFELD
CHR9642IN**

- herdgesteuert
- 4 Kochzonen mit Restwärmeeinzeile

PYROLYTISCHE Selbstreinigung

549.- -62%
UVP* 1459.-

A+
Spektrum A+++ bis D

BOSCH

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER
WQG233D91**

- 1-9 kg, Auto Dry: erkennt selbstständig den idealen Trocknungsgrad

BRUHN-Aktionspreis 769,- -75,- Cashback³⁾

75 € Cashback¹⁾

694.- -44%
UVP* 1249.-

C
A++

AEG

**WÄRMEPUMPEN-
TROCKNER
TR9XW80889**

- 1-8 kg Trocknen
- Anti-Knitterfunktion

BRUHN-Aktionspreis 999,- -75,- Umdenk-Bonus⁴⁾

75 € zurück⁵⁾

924.- -28%
UVP* 1289.-

A
A++

BOSCH

**GESCHIRRSPÜLER
SMS6ECC12E**

- Standgerät, schwarzer Stahl mit Anti-Fingerprint
- 14 Maßgedecke
- 3-fach Rackmatik
- Programm Download

739.- -59%
UVP* 1809.-

A
A++

AEG

**GESCHIRRSPÜLER
FSE75778P**

- vollintegrierbar
- 14 Maßgedecke
- SoftSpikes & SoftGrips: mehr Schutz für Gläser
- Satelliten-Sprühharm

599.- -60%
UVP* 1498.-

B
A++

SIEMENS

**KÜHL-GEFRIER-
KOMBINATION
KG39NE1AF**

- Standgerät
- gebürsteter Stahl mit antiFingerprint
- Kühlen: 260 Liter
- Gefrieren: 103 Liter
- NoFrost: Nie mehr Abtauen!
- LED-Innenbeleuchtung
- H/B/T: 203 x 60 x 67 cm

BRUHN-Aktionspreis 1298,- -100,- Cashback²⁾

100 € Cash-back¹⁾

1198.- -49%
UVP* 2359.-

A
A++

SIEMENS

**EINBAU-
KÜLSCHRANK
KI81RADD0**

- Kühlen: 310 Liter
- HyperFresh: optimale Lagerbedingungen für Ihr Obst, Gemüse und Fleisch
- sichere Flaschenaufbewahrung
- LED-Beleuchtung
- SoftClosing-Türsystem: H/B/T: 177 x 56 x 55 cm

849.- -58%
UVP* 2049.-

D
A++

AEG

**EINBAU-
KÜLSCHRANK
TSF5012IDF**

- Kühlen: 167 Liter
- Gefrieren: 14 Liter
- automatisches Abtauen im Kühlraum
- 4-Sterne-Gefrierfach
- teilbare FlexiShelf-Glasablage
- Coolmatic & Frostmatic
- Tür-Offen-Alarm
- H/B/T: 122 x 56 x 55 cm

599.- -64%
UVP* 1699.-

D
A++

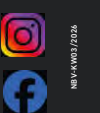
Top-Fachberatung **Sofortmitnahme** **Altgeräte-Entsorgung** **Liefer- und Einbau-Service** **WWW.ELEKTRO-BRUHN.DE**

STUTTGART-WANGEN
Ulmer Straße 197, 70327 Stuttgart
Tel: 0711 25 25 20 50
wangen@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

WEINSTADT-ENDERSBACH
Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt
Tel: 07151 90 32 111
endersbach@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden

FILDERSTADT-BERNHAUSEN
Karlsruhe 50, 70794 Filderstadt-Bernhausen
Tel: 0711 25 25 21 50
bernhausen@elektro-bruhn.de
MO-FR 9-18.30 Uhr | SA 9-14 Uhr
Parkplätze vorhanden

GERLINGEN
Siemensstraße 66, 70839 Gerlingen
Tel: 07156 16 58 111
gerlingen@elektro-bruhn.de
MO-FR 10-19 Uhr | SA 10-18 Uhr
Parkplätze vorhanden



Bruhn-Elektro-Hausgeräte Handelsgesellschaft mbH; Sitz der Gesellschaft: Großheppacher Straße 49, 71384 Weinstadt. Angebot gültig: 14.01. - 20.01.26. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Solange Vorrat reicht. Preise in Euro.

¹⁾ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | ²⁾ Beim Kauf eines Constructa-Aktionsgeräts im Zeitraum vom 01.09.2025 bis 28.02.2026 bei teilnehmenden Händlern erhalten Sie 50 € Cashback (Kaufbelegdatum). Registrierung bis 31.03.2026. Keine Barauszahlung, nicht kombinierbar. BRUHN ist nicht Veranstalter, kein Direktabzug. Infos: www.constructa.com/de/cashback | ³⁾ Die Extraklasse Cashback-Aktion gilt nur für die in den Teilnahmebedingungen genannten Aktionsgeräte, die vom 01.09.2025 bis 28.02.2026 gekauft wurden (Datum Kaufbeleg). Produktregistrierung bis 31.03.2026. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. BRUHN ist nicht Veranstalter, kein Direktabzug. Weitere Infos bei SIEMENS unter: www.siemens-home.bsh-group.com/de/produkte/exklusiv-sortiment/extraklasse/cashback | ⁴⁾ Die Cashback-Vergütung gilt nur für Aktionsgeräte, die vom 01.09.2025 bis 28.02.2026 bei teilnehmenden Händlern gekauft wurden (Kaufbelegdatum). Produktregistrierung bis 31.03.2026. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. BRUHN ist nicht Veranstalter, kein Direktabzug. Infos beim Hersteller BOSCH: www.bosch-home.com/de/aktionen/exklusiv-cashback | ⁵⁾ Der AEG Umdenk-Bonus gilt nur für Aktionsgeräte, die im Zeitraum vom 01.10.2025 bis 28.02.2026 erworben wurden (Datum Kaufbeleg). Produktregistrierung bis 31.03.2026. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. BRUHN ist nicht der Veranstalter, kein Direktabzug. Weitere Informationen zur Aktion finden Sie beim Hersteller AEG unter: www.aeg-umdenkbonus.de.



Im Jungen Schloss im Landesmuseum Württemberg geht es aktuell bunt zu.

FREIZEIT

Foto: LMW/Sevency OHG

Langeweile muss draußen bleiben Die schönsten Kinderausstellungen in Baden-Württemberg

Museum? Klingt das nach Staub, „Bitte nichts anfassen!“ und endlosem Warten? Nicht in Baden-Württemberg – hier geht’s ganz anders! Viele Museen im Ländle wandeln sich inzwischen in Orte, die Kinderaugen zum Leuchten bringen. Wo nicht nur angeschaut, sondern erlebt, ausprobiert und getüftelt wird. Die NUSSBAUM-Redaktion hat spannende Kinderausstellungen zusammengestellt, die Eltern und Kids gleichermaßen begeistern. Sodass der Museumsbesuch für die ganze Familie zu einem spannenden Erlebnis wird.

Karlsruhe: Ein Tag als Natur-Forscher

Schon gewusst? Das Naturkundemuseum Karlsruhe lädt Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre kostenlos ein! Hier warten spannende Workshops zu Insekten, Mineralien oder Experimenten. Oder man stürzt sich mit einem Rallyeheft ins Museums-Labyrinth. Hier darf der Entdeckerhut nicht fehlen!

Stuttgart: Fantasiereich forschen

Das Landesmuseum Württemberg hat mit dem „Jungen Schloss“ ein eigenes Kindermuseum – mit einer echten Mitmachausstellung! Seit 2009

hat das Junge Schloss sogar einen eigenen Kinderbeirat. Er setzt sich aus jungen Museums-expert*innen ab 8 Jahren zusammen. Aktuell dreht sich dort alles um das Thema „BUNT“. Hier wird nicht nur experimentiert, sondern auch gemalt und gebaut. Mit digitalen Rätseln und interaktiven Stationen wird der „Museums-muffel“ in jedem Kind besiegt.

Ludwigsburg: Barbie trifft Barock

Märchenhafte Kulissen oder Retro-Nostalgie? Im Barockschloss Ludwigsburg gibt’s beides. Das Programm der Staatlichen Schlösser und Gärten bietet das gesamte Jahr über spannende Themenführungen für Klein und Groß und der Märchengarten im Blühenden Barock“ lädt zum Familienbummel ein. Aktuell zu Gast: die berühmteste Puppe der Welt. Die Ausstellung „Barbie: Zwischen Alltag und Glamour“ nimmt mit durch 60 Jahre Zeitreise mit der Kult-Spielfigur. Richtig cool: Original-Puppen der 70er sind genauso dabei wie Barbie in Space.

Urzeit-Reise im Reiss-Engelhorn-Museum

Auch die Mannheimer Reiss-Engelhorn-Museen stehen für regelmäßige, kindgerechte und lie-

bevoll inszenierte Ausstellungen für alle Altersklassen.

Dino-Liebe kennt kein Alter, oder? Die aktuelle Dinosaurierausstellung zeigt, wie die riesigen Echten lebten, jagten und flogen – Erlebnisrundgänge, die Geschichte greifbar machen.

Heilbronn: experimenta – Mach das selbst!

Deutschlands größtes Science Center ist ein Spielplatz für Köpfe und Hände. In Heilbronn’s „experimenta“ kann man Naturwissenschaft hautnah erleben. Mitmachen, experimentieren, erforschen – keine Regeln, nur Spaß an der Wissenschaft!

Jedes Museum bietet nicht nur Spaß für Kids, sondern sorgt auch bei den Älteren für eine kleine Atempause mit dem Gefühl: Hier wird unser Alltag erleichtert. Und das Beste? Viele dieser Einrichtungen haben familienfreundliche Eintrittspreise. Perfekt für einen vollen Tag – ohne, dass am Abend der Geldbeutel stöhnt. Fertig sind 10 Abenteuer, die Lust machen, neue Welten zu entdecken. Also: Wer packt den Rucksack? (ral/jr/red)



Barbie und Ken kann man aktuell im Schloss Ludwigsburg begegnen.

Foto: Finia Saß/SSG



NUSSBAUM

Viele weitere aktuelle Ausstellungen und Museumsangebote für Kids sowie Spar-Vorteile für NUSSBAUM-Abonnenten gibt es unter dem QR-Code oder unter diesem Link:



<https://go.nussbaum.de/kids-museen26>



binder optik

Ein Glas geschenkt*

Beste Glasqualität zum halben Preis!

Nur noch bis 31.01. 2026

Beim Glaspriis **50%** sparen*

Modellbeispiel

binder-optik.de

50x in Süddeutschland und auch ganz in Ihrer Nähe:

Degerloch Epplerstraße 13	Vaihingen Schwabengalerie
Ost Ostendstraße 69	Möhringen Filderbahnstraße 54
Marktplatz Marktplatz 11	Feuerbach Stuttgarter Straße 100

*Beim Kauf einer kompletten Brille inkl. ausgewählter Brillengläser in Sehkraft und Sorglos24 Paket bezahlen Sie nur den Preis der UVP für ein Brillenglas. Das zweite Glas in exakt gleicher Qualität erhalten Sie für 0,- Euro. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Rabatten sowie „meineBrille“. Gültig bis 31.01.2026.



POP

BESTER ROCK UND POP

107.7

DIE NEUE

ROCK




Aus sti Steuerberatung wird ECOVIS RTS!

Ihr Steuerberater vor Ort. Für Sie.
In Stuttgart-Sonnenberg.

Orplidstr. 4 • 70597 Stuttgart-Sonnenberg
stuttgart-sonnenberg@ecovis-rt.s.de
ecovis-rt.s.de

**Wir für Sie.
Vor Ort.
In Stuttgart.**



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

- Rohrreinigung
- Kanal-TV/Untersuchung
- Kanalsanierung ohne Aufzugraben






Ihr Ansprechpartner für ihre Region:

0171 - 386 22 58





BECK


Dachdecker- und
Flaschner Meisterbetrieb GmbH

Steildächer Flaschnerei
Flachdächer Dachfenster
Reparaturen Gerüstbau

www.beck-dach.de

Handwerkstraße 62 • 70565 Stuttgart
Tel.: 0711/806 23 90 • Fax: 0711/806 23 92

„Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!“



Sie haben Probleme mit Ihrem Computer?

Ich bringe das in Ordnung! 0711 976 89 32

Zuverlässig, kompetent und nachhaltig, seit über 35 Jahren. Weiterhin unterstütze ich Sie bei Neuanschaffungen bis hin zur individuellen Einrichtung Ihrer Systeme. Gleichgültig ob Firmenkunde oder Privatperson: Ihr Server, PC, Mac, Tablet, Smartphone oder Netzwerk ist bei mir in den besten Händen. Ich helfe auch bei Problemen mit Software, Email oder dem Internet.

Thomas Koch • Figarostraße 3 • 70597 Stuttgart-Degerloch • mail@it-delfin.de